

WIMSHEIMER RUNDSCHAU



Diese Ausgabe erscheint auch online



GEMEINDE



WIMSHEIM

Nummer 8

Freitag, 26. Februar 2016

Jahrgang 58



*„Mensch
ärgere Dich nicht“*

... das Turnier



27. Februar 2016

Hagenschiesshalle Wimsheim

Start: 13.00 Uhr

Lions Club Wimsheim Heckengäu Förderverein e.V.

**Spiel, Spaß,
Spannung**

Bewirtung

**Kuchen-
verkauf**

AMTSBLATT

XXXX Stadt/Gemeinde W i m s h e i m	Wahlkreis (Nummer und Name) 44 Enz
---	--

Wahlbekanntmachung

1. **Am 13. März 2016 findet die Wahl zum 16. Landtag von Baden-Württemberg statt.**
Die Wahlzeit dauert von **8:00 bis 18:00 Uhr**.

2. Die Gemeinde ¹⁾ bildet einen Wahlbezirk ☒ ist in folgende ²⁾

Zahl
2

 - allgemeine Wahlbezirke - eingeteilt:

[illegible]

	Zahl	
XXXXXXXXXXXXX	XXXXXXXXXXXXX	XXXXXXXXXXXXX

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 21. Februar 2016 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

X	Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/tritten zusammen	
	Uhrzeit	(Sitzungsraum)
	um 17.00 Uhr	im Rathaus, Rathausstr. 1, Zimmer 13

Für den Aushang dieser Wahlbekanntmachung am oder im Eingang des Gebäudes, in dem sich der Wahlraum befindet, ist ein Muster des amtlichen Stimmzettels beizufügen (§ 31 Abs. 2 LWO). Wenn Sonderwahlbezirke gebildet sind, sind diese einzeln aufzuführen.

- 1) Zutreffendes bitte jeweils ankreuzen, nicht Zutreffendes streichen.
- 2) Für Gemeinden, die in wenige Wahlbezirke eingeteilt sind
- 3) Angabe – barrierefrei – wenn das für den Wahlraum zutrifft.
- 4) Für Gemeinden, die in eine größere Zahl von Wahlbezirken eingeteilt sind.

3. Jede/r Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Wahlschein hat (siehe Nr. 4).

Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen und die Wahlbenachrichtigung abzugeben.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Wähler/in erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat eine Stimme. Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einen der hinter den Wahlvorschlägen befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, für welchen Wahlvorschlag er/sie sich entscheiden will.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers/der Wählerin hinweisenden Zusatz enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

Der Stimmzettel muss vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine/ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises
oder

b) durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Wahlberechtigte** kann sein/ihr Wahlrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Wahl eines/einer anderen erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

6. Die **Wahlhandlung** sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses** im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

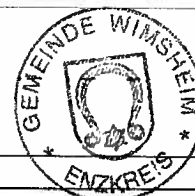
Ort, Datum

Wimsheim, 26.02.2016

Bürgermeisteramt

Weisbrich, Bürgermeister

Unterschrift, Amtsbezeichnung



Veranstaltungen - Termine



März 2016

- 03.03. Seniorennachmittag evang. Kirchengemeinde
- 05.03. Hauptversammlung OGV
- 05.03. Hauptversammlung RVW
- 08.03. Vereinskegeln
- 12.03. Oberliga-Spieltag RVW
- 12.03. Konzert „Musik im Dom“ AKK
- 12.03. Bauernmarkt
- 14.03. Gemeinschaftssitzung
- 17.03. Gemeinde-Mittagessen evang. Kirchengemeinde
- 17.03. Konzert Kirche MGV
- 19.03. Kinderflohmarkt

Amtliche Bekanntmachungen



EINLADUNG

zu der am **Dienstag, 1. März 2016**, um **19 Uhr**, im Sitzungssaal des Rathauses stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung
2. Hochwasserschutzkonzept – Sachstandsinformation Flussgebietsuntersuchung und Gewässerentwicklungsplan sowie weitere Beauftragung Ingenieurbüro Wald + Corbe
3. Baugesuche
 - a) Stützmauer und Auffüllung Reuchlinstraße 15
 - b) Neubau Geräteschuppen, Fahrradabstellgebäude, Stützmauer und Auffüllung Reuchlinstraße 2
 - c) Errichtung einer Einzäunung Robert-Bosch-Straße 7
 - d) Aufstellung eines Hühnermobils verschiedene Grundstücke im Außenbereich
4. Auflösung Grundbuchamt Wimsheim – Einrichtung einer Grundbucheinsichtsstelle
5. Bekanntgaben und Verschiedenes
6. Bürgerfrageviertelstunde

- Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen -

Wimsheim, 22. Februar 2016
gez. Weisbrich, Bürgermeister

Zweckverband Gruppenklärwerk Grenzbach

Am Dienstag, den **8. März 2016** findet um **18.30 Uhr** im **Rathaus Mönshheim, Sitzungssaal**, eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gruppenklärwerk Grenzbach statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 16. April 2015
 2. Bau eines Geschiebeschachtes im Hauptsammler am Ortseingang Mönshheim
Erläuterung der Maßnahme durch Herrn Fortanier vom Ing.büro Kirn und Beschlussfassung der Durchführung im Jahr 2016
 3. Rechnungsabschluss mit Feststellung der Jahresrechnung 2015
 4. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2016
 5. Verschiedenes; Anfragen
- Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.
gez. Fritsch
Verbandsvorsitzender

Abfall aktuell



Abfuhrtermine

	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne Flach	Rund	Recyclinghof Friedzheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
MÄRZ						
1 Di						
2 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30			E-Geräte*
3 Do						
4 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30			
5 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30			
6 So						10. KW
7 Mo	x					
8 Di						
9 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30			
10 Do						
11 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30			
12 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00			
13 So						11. KW
14 Mo						
15 Di		14:00-17:30				
16 Mi						
17 Do		14:00-17:30	9:00-12:30			
18 Fr						
19 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30			
20 So						12. KW
21 Mo	x					
22 Di			14:00-17:30			Sperrmüll*
23 Mi		□				
24 Do		●	9:00-12:30	14:00-17:30		
25 Fr	Karfreitag					
26 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00			
27 So	Ostersonntag					
28 Mo	Ostermontag					
29 Di						
30 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30			
31 Do						

* Kühl-, Elektrogroßgeräte und Sperrmüll werden auf Anforderung entsorgt. (Erläuterungen siehe Seite 8.)
Bitte 10 Tage vorher beim Rathaus anmelden.

Wimsheimer "Sperrmüll-Markt"



Sperrmüllabfuhr am Dienstag, 22. März 2016

Sperrmüll ist sperriger Abfall ohne verwertbare Anteile, der nicht in die Hausmülltonne passt; z.B. Sessel, Sofas, Matratzen, Möbel, Teppiche, jedoch keine Abfälle aus Gebäuderenovierungen und Haushaltsauflösungen.

Abholung auf Abruf bis 3 cbm gegen eine Gebühr von 51 € pro Abholung. Wird vom Landratsamt in Rechnung gestellt.

Der Entsorgungsscheck muss **10 Tage** vor Abholung beim Landratsamt Enzkreis eingehen, erhältlich beim Bürgermeisteramt, Zimmer 11, Frau Steiner.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.30 - 18.30 Uhr - vormittags geschlossen!
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohner, die oben genannten Öffnungszeiten einzuhalten.

Sollte es einmal vorkommen, dass Sie dringende Angelegenheiten nicht innerhalb der Öffnungszeiten erledigen können, besteht die Möglichkeit, telefonisch mit dem entsprechenden Sachbearbeiter einen individuellen Termin auszumachen.

Und so erreichen Sie den zuständigen Mitarbeiter:

Zentrale

Telefon	9427 - 0
Telefax	9427 - 25
gemeinde@wimsheim.de	

Bürgermeister

Mario Weisbrich	9427 - 15
mario.weisbrich@wimsheim.de	

Vorzimmer

Martina Steiner	9427 - 10
martina.steiner@wimsheim.de	

Hauptamt

Reinhold Müller	9427 - 14
reinhold.mueller@wimsheim.de	

Standesamt

Karin Lux	9427 - 12
karin.lux@wimsheim.de	

Einwohnermeldeamt

Monika Bossert	9427 - 13
monika.bossert@wimsheim.de	

Kämmerei

Anton Dekreon	9427 - 17
anton.dekreon@wimsheim.de	

Kasse

Charlotte Bertsch	9427 - 16
charlotte.bertsch@wimsheim.de	

Steueramt

Yvonne Wolfinger	9427 - 11
yvonne.wolfinger@wimsheim.de	

Auszubildende Ina Hirt

ina.hirt@wimsheim.de	9427 - 23
----------------------	-----------

Zweckverband Bauhof Heckengäu

Bauhofleiter Herr Stefan Lipps	903 - 194
bauhof@wimsheim.de	

Wasserversorgung - Notfallnummer (Weiterleitung auf Mobilfunk)

903 - 95 17

Ortsbücherei Wimsheim

Leitung Frau Monja Heidinger
buecherei@wimsheim.de
monja.heidinger@wimsheim.de

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim 4 17 73

Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de
esther.selbonne@wimsheim.de

Notariat IV

Notar Mauch
Amtstag in Wimsheim: 1x monatlich dienstagsvormittags
Terminvereinbarung über Notariat Mühlacker
(Tel. 07041 / 811 89 40)

07041 / 811 89 40

Landratsamt Enzkreis

Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax
landratsamt@enzkreis.de

07231 / 308-0

07231 / 308-9417

Allgemeine Sprechzeiten LRA

Montag	08:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag	08:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung	

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim



Termine:

29.02.: Ausrücken Zug / Gruppe 2
Beginn: 19:00 Uhr am Feuerwehrhaus

Kindergarten Wimsheim



Polizeieinsatz in der KiTa...



Am 3. Februar besuchten uns die Herren Weber und Bauer von der Verkehrserziehung in Mühlacker. In zwei Gruppen erzählten sie den Schulanfängern zunächst, was ein Polizist als Arbeitskleidung trägt. Wir durften auch in einen richtigen Polizeikoffer schauen und erfuhren, dass ein Kugelschreiber u. a. das wichtigste Arbeitsmittel bei der Polizei ist. Er muss nämlich schreiben, schreiben, schreiben... und zwar ziemlich viele Berichte. Nachdem wir besprochen hatten, wie man sich als Fußgänger auf der Straße

verhält und welche Kleidung man am besten auf dem Schulweg trägt, liefen wir durch Wimsheim und übten das sichere Verhalten auf der Straße in der Praxis. Wichtig war dabei nicht nur, wie man die Straße überquert, sondern auch wie man sich auf dem Gehweg verhält oder auf was man bei parkenden Autos beachten muss. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den beiden Polizisten für den informativen Besuch und freuen uns schon auf den Besuch im Verkehrsgarten im Mai.

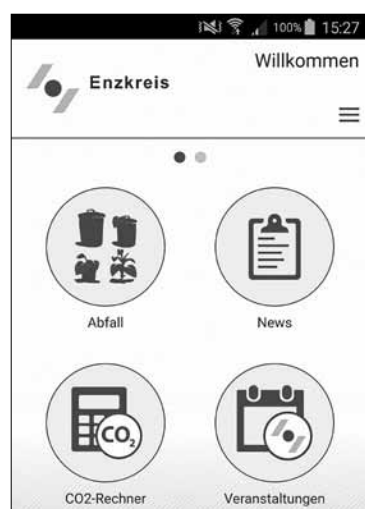
Rentenangelegenheiten

DRV Baden-Württemberg informiert: Zusatzbeiträge der Krankenkassen wirken sich auf Rentenhöhe aus Karlsruhe, 18. Februar 2016 (DRV BW) **Während der allgemeine Beitragssatz in der gesetzlichen Krankenversicherung 2016 stabil bleibt und weiterhin 14,6 Prozent beträgt, kann sich der Zusatzbeitragssatz jedoch ändern.** Wie die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

mitteilt, haben viele gesetzliche Krankenkassen ihren individuellen Zusatzbeitrag zum Jahreswechsel geändert. Eventuelle Änderungen für pflichtversicherte Rentner werden bei der Rentenzahlung mit einer Verzögerung von zwei Monaten berücksichtigt. Der neue Zusatzbeitrag zur Krankenversicherung ist auf dem Kontoauszug ihrer Bank bei der Gutschrift der Rente für den Monat März 2016 vermerkt. Über den Eigenanteil des Zusatzbeitrags werden die Rentner aus Kostengründen nicht per gesondertem Brief informiert. Informationen rund um den Kranken- und Pflegeversicherungsschutz für Rentner bietet die kostenlose Broschüre „Rentner und ihre Krankenversicherung“. Sie kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de). Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge erhalten Sie bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, im Regionalzentrum Nordschwarzwald und dessen Außenstellen, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Neues Modul in der Enzkreis-App: Veranstaltungen auf dem Smartphone



ENZKREIS. Ein weiteres Modul hat der Enzkreis für seine App entwickelt: Alle Veranstaltungen des Landratsamtes sind damit abrufbar und können auf dem Smartphone angezeigt werden. Alle Termine, aber auch einzelne Events oder die Veranstaltungen ausgewählter Bereiche des Amtes können zudem in den eigenen Kalender exportiert werden.

Auf diese Weise können sich Kunstfreunde beispielsweise alle Kultur-Events markieren, Hobby-Köche die Angebote der Ernährungsberatung oder Lehrkräfte die Fortbildungen des Medienzentrums.

Die App ist für die Betriebssysteme Android, iOS und BlackBerry verfügbar. Sie kann über app.enzkreis.de oder die Stores heruntergeladen werden. Dann muss der Button „Veranstaltungen“ ausgewählt werden. Anschließend zeigt das Smartphone alle kommenden Termine in einer Liste oder wahlweise in einem Monatskalender markiert. (enz)

Internationaler Frauentag am Dienstag, 8. März: Abendveranstaltung mit Susanne Hinkelbein in Mühlacker

MÜHLACKER/ENZKREIS. Seit über 100 Jahren wird weltweit der 8. März als Internationaler Frauentag begangen. Auch im Enzkreis hat dies eine lange und gute Tradition. Die Gleichstellungsbeauftragte Martina Klöpfer setzt diese auch in diesem Jahr fort und lädt gemeinsam mit der Musikschule Gutmann und „Frauen aktiv“ zu einer Abendveranstaltung für Frauen mit der Komponistin und Theaterautorin Susanne Hinkelbein in die „Villa Bauer“ nach Mühlacker ein. Die bekannte Solokünstlerin tritt sowohl mit Monochord als auch mit Klavier auf und präsentiert kleine musikalische Dialoge aus eigener Feder sowie poetisch-musikalische Gedichtvertonungen.

Sie erhielt zahlreiche Preise, darunter den Ludwig-Uhland-Förderpreis 2015. Beginn der Feier ist um 19 Uhr. Anmeldungen nimmt Martina Klöpfer bis zum 1. März unter Telefon 07231 308-9595 oder per E-Mail an martina.kloepfer@enzkreis.de gerne entgegen. (enz)

Dr. Wolfgang Ballarin: Ehrenamtlicher Behinderten-Beauftragter des Enzkreises hat die Arbeit aufgenommen

ENZKREIS. Der Ispringer Allgemeinmediziner Dr. Wolfgang Ballarin ist seit Januar ehrenamtlicher Behinderten-Beauftragter des Enzkreises. Er soll unabhängig die Interessen von Menschen mit Behinderung in den kommunalen Entscheidungsprozessen vertreten, um ihr Recht auf Gleichstellung zu stärken und ihre Lebenssituation zu verbessern.

Mit der Einrichtung der Stelle erfüllt der Enzkreis eine der Verpflichtungen aus dem Landes-Behinderten-Gleichstellungs-Gesetz. Landrat Karl Röckinger, der Ballarin die Bestellsurkunde überreichte, betont die große Erfahrung des Beauftragten – nicht nur als Arzt: „Sie sind Kreisrat und in Ispringen Mitglied des Gemeinderat und stellvertretender Bürgermeister, kennen also die administrativen, politischen und sozialen Strukturen auf Gemeinde- und Kreisebene.“ Erst im Sommer war der Allgemeinmediziner in den Ruhestand gegangen, engagiert sich aber seither verstärkt ehrenamtlich in der medizinischen Versorgung von Flüchtlingen.

Zu den Aufgaben von Ballarin gehört die Beratung in Fragen der Politik für Menschen mit Behinderung auf Basis der UN-Behindertenrechtskonvention. Er ist bei allen Vorhaben des Landkreises sowie der Kommunen frühzeitig zu beteiligen, wenn die Belange der Menschen mit Behinderung betroffen sind. Gesetzliche Pflichten öffentlicher Stellen sind beispielsweise das Verbot von Benachteiligungen, die Herstellung von Barrierefreiheit, die Gestaltung des Schriftverkehrs und barrierefreie mediale Angebote.

Wolfgang Ballarin ist erreichbar unter Tel. 0152 54541265 und per Mail an Behindertenbeauftragter@enzkreis.de. Das Büro in den Räumen des Pflegestützpunktes Pforzheim in der Östlichen 9 teilt er sich mit dem Behindertenbeauftragten der Stadt. Dort ist er nach vorheriger Vereinbarung persönlich erreichbar. (enz)



Dr. Wolfgang Ballarin (rechts) wurde von Landrat Karl Röckinger zum kommunalen Behindertenbeauftragten des Enzkreises bestellt. (enz)

Blauzungenkrankheit auf dem Vormarsch: Aufruf zur freiwilligen Schutzimpfung für Rinder und kleine Wiederkäuer

ENZKREIS. Tiergesundheitsexperten von Bund und Ländern rechnen mit einer erneuten Einschleppung der Blauzungenkrankheit nach Süddeutschland. Sie raten daher zu einer freiwilligen vorbeugenden Schutzimpfung von Rindern, Schafen und Ziegen. Durch eine Impfung seien die Tiere vor einer möglichen Ansteckung mit dem Erreger und einer anschließenden Erkrankung geschützt. Dies hätten die sehr guten Erfahrungen beim Ausbruch der Blauzungen-

krankheit in Deutschland in den Jahren 2006 bis 2009 gezeigt. Tierhalter, die ihre Tiere freiwillig gegen die Blauzungenkrankheit impfen lassen wollen, teilen ihrem Bestandstierarzt bis spätestens 11. März mit, wie viele Tiere von welcher Tierart geimpft werden sollen. Diese Informationen werden von der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg für die Bestellung der Impfstoffe benötigt, der dann voraussichtlich Anfang April zur Verfügung stehen wird. Bei einer freiwilligen Impfung werden die Impfstoffkosten vollständig von der Tierseuchenkasse erstattet. Die Tierhalter tragen lediglich die Kosten für die Durchführung.

Wegen der drohenden Gefahr der Einschleppung des Blauzungenvirus BTV 8 (engl. Bluetonguevirus, kurz BTV, Serotyp 8) aus Frankreich sollte nach Empfehlung der Ständigen Impfkommission Veterinärmedizin insbesondere in den an Frankreich angrenzenden Regionen Baden-Württembergs geimpft werden. Für einen wirksamen Schutz ist eine Immunisierung zweimal im Abstand von drei Wochen nötig. Dies gilt auch für Tiere, die bereits in den Jahren 2008 bis 2011 geimpft wurden.

Das Bundesforschungsinstitut für Tierkrankheiten hat in seiner Risikobewertung vom November 2015 die Wahrscheinlichkeit für eine Einschleppung des Virus nach Deutschland vor allem über Stechmücken als hoch eingestuft. Die Virusinfektion äußert sich unter anderem durch Fieber, Entzündungen der Schleimhäute sowie im Zitzen- und Euterbereich, vermehrtem Speichelfluss und Schaum vor dem Mund. Besonders bei Schafen schwillt die Zunge an, verfärbt sich bläulich und kann aus dem Maul heraushängen. Schafe und Ziegen können daran sterben.

Bei einem möglichen Ausbruch im Land oder in angrenzenden Regionen können Ausnahmen von den vorgesehenen Transportbeschränkungen aus den Restriktionszonen nur für Tiere genehmigt werden, die noch nicht infiziert und wirksam gegen den Erreger geschützt sind. Dies gilt insbesondere auch für den Transport von Kälbern aus Baden-Württemberg in andere Regionen. Bei Feststellung des Ausbruchs der Blauzungenkrankheit würden nach EU-Recht Sperrzonen mit einem Radius von mindestens 150 Kilometern festgelegt. Bei einem Ausbruch im grenznahen Ausland würde sich die Sperrzone grenzübergreifend auch auf deutsches Gebiet erstrecken. In den Jahren 2007 und 2008 kam die Blauzungenkrankheit relativ spät in Baden-Württemberg an. Nordrhein-Westfalen und die angrenzenden Bundesländer waren zuvor betroffen. Aktuell zeichnet sich jedoch ab, dass Baden-Württemberg als erstes betroffen sein könnte und die Folgen für den Handel – Verbot des Transports von Tieren in freie Gebiete – sehr viel deutlicher zu spüren wären als in den Jahren 2007 und 2008.

Fragen zur Blauzungenkrankheit beantwortet das Veterinäramt unter Telefon 07231 308-9401. Auch der Rinder- und Schafherdengesundheitsdienst der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, praktizierende Tierärzte sowie die Verbände geben Auskunft. (enz)

Familienabend der Landwirtschaft im Enzkreis am 5. März in Dürrn

ENZKREIS. Zum Familienabend der Landwirtschaft laden der Bauernverband, die Landfrauen, die Landjugend, der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung und das Landwirtschaftsamt am Samstag, 5. März, um 20 Uhr in die Gemeindehalle in Dürrn ein. Nach der musikalischen Eröffnung des bauerlichen Bläserensembles folgen Sketche, Aufführungen, ein Quiz und Ehrungen. Anschließend kann zu den Takten der Sunshine-Band das Tanzbein geschwungen werden. Alle Landwirte mit ihren Familien und alle Freunde der Landwirtschaft sind herzlich eingeladen. (enz)

„Sinfonietta“ spielt zugunsten afrikanischer Schulen: Benefizkonzert am 5. März in den Räumen der Firma Varioplast in Ötisheim

ÖTISHEIM/ENZKREIS. Werke von Tschaikowsky werden am Samstag, 5. März, an einem sehr ungewöhnlichen Ort, nämlich in den Räumen der Firma Varioplast in Ötisheim (Schlattstraße 31), erklingen, interpretiert vom Orchester „Sinfonietta Mühlacker e.V.“. Das Besondere an dem Konzert: Alle Orchestermmitglieder verzichten auf ihre Gage. Der Erlös des Konzertes geht, wie schon in den Vorjahren, nun bereits zum dritten Mal nach Tansania – an Schulen im Masasi Distrikt, mit dem der Enzkreis seit einigen Jahren eine Klimapartnerschaft unterhält. Aus diesem Grund hat Landrat Karl Röckinger gerne die Schirmherrschaft für das Konzert übernommen, an dessen Organisation auch der Lions Club Mühlacker beteiligt ist. Gegründet wurde das Sinfonietta-Orchester von Wolfhard Bickel, einem ehemaligen Musiklehrer am Theodor-Heuss-Gymnasium Mühlacker. Die meisten Mitglieder sind Ehemalige des Sinfonieorchesters, das Bickel 35 Jahre lang an der Schule geleitet hat. Die übrigen Musikerinnen und Musiker kommen ebenfalls aus dem Raum Mühlacker.

Karten für das Konzert sind in Mühlacker im Vorverkauf erhältlich bei Buch Elser, bei der Sparkasse und der Herz-Apotheke. Sie können aber auch bei der Vorsitzenden des Partnerschaftsvereins „Marafiki wa Masasi“, Angela Gewiese, unter Telefon 07231 308-9486 oder per Mail an angela.gewiese@enzkreis.de angefordert werden. (enz)

Mitteilungen von Ämtern

Polizei

Das Polizeipräsidium Karlsruhe informiert:

Extrem im Netz - Auffallen ist alles im Internet!

Am 9. Februar 2016 fand der jährliche internationale Safer Internet Day mit dem Schwerpunkt „Extrem im Netz“ statt. Hierbei ging es nicht nur um Themen wie Gewaltvideos, ausländerfeindliche Hass-Botschaften und rechtsextreme Onlineaktivitäten, sondern auch um Cyber-Mobbing und Sexting.

Cyber-Mobbing – was ist das?

Unter Cyber-Mobbing versteht man das absichtliche Beleidigen, Bedrohen, Bloßstellen oder Belästigen anderer per Internet oder Mobiltelefon über einen längeren Zeitraum hinweg. Der Täter sucht sich ein Opfer, das sich nicht oder nur schwer gegen die Übergriffe zur Wehr setzen kann. Es entsteht ein Machtungleichgewicht, welches der Täter ausnützt, während das Opfer sozial isoliert wird. Cyber-Mobbing findet im Internet (Soziale Netzwerke, Video-Portale) und über Smartphones (Instant-Messaging-Anwendungen wie WhatsApp, lästige Anrufe) statt.

„Sexting“ und Pornografie

Ein anderer negativer Aspekt des Versendens von Bildern und Videos ist unter dem Namen „Sexting“ bekannt. Was ursprünglich als Austausch erotischer Textnachrichten begann, entwickelte sich, nicht

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: anzeigen.76571@nussbaummedien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de

zuletzt durch die einfache Handhabung, hin zu einem Versand eigener erotischer oder aufreizender Fotos oder Videos per Smartphone. Meist geschieht dies zunächst einvernehmlich und vertraulich im Rahmen einer Beziehung. Allerdings besteht auch hier die Gefahr, dass dieses Bild- und Filmmaterial an andere Personen weitergegeben wird und die Kontrolle darüber verloren geht. Bei intimen Bildern kann ein solcher Vertrauensmissbrauch eine starke persönliche Beeinträchtigung bedeuten. Bereits jeder vierte Jugendliche hat Kenntnis vom Versand solcher Bilder im Freundes- und Bekanntenkreis. Und vielen ist dabei nicht bewusst, dass dadurch Straftatbestände der Verbreitung, dem Erwerb und Besitz kinder- und jugendpornographischer Schriften erfüllt sein können.

Medienkompetenz

Realistisch betrachtet nutzen Kinder und Jugendliche fast ausnahmslos nicht kindgerecht abgesichertes Internet. Dieser Umstand hat zur Folge dass Cyber-Mobbing, Pornografie, Gewaltdarstellungen und Extremismus eine immer größere Rolle spielen. Eltern und Erziehungsverantwortliche sind dabei oftmals ratlos und sehen sich mit der digitalen Technik überfordert.

Wie kann ich mich schützen? Was tun im Verdachtsfall?

- Wichtig ist, dass sich die Betroffenen (bspw. bei Cybermobbing) jemandem an-vertrauen. Neben Eltern können das auch Lehrer oder andere vertraute Personen sein.
- Mit persönlichen Daten sollte grundsätzlich sparsam im Netz umgegangen werden.
- Mobbing sollte dem Anbieter des Sozialen Netzwerks gemeldet werden, damit dieser den Account des Mobbers sperren kann.
- Es sollte nicht versucht werden, auf die Beleidigungen zu reagieren. Besser ist es, den Mobber auf eine "Ignorieren"-Liste zu setzen. Zusätzlich kann der benutzte Nickname und Mailaccount geändert werden.
- Der Kontakt zum User sollte bei einem Vertrauensmissbrauch im Netz in jedem Fall abgebrochen werden.
- Bilder und Videos, die ohne Erlaubnis veröffentlicht wurden, sollten gelöscht werden. Das kann der Netzwerkbetreiber vornehmen.
- Wer sich beleidigt, bedrängt oder vielleicht sogar bedroht fühlt, kann Strafanzeige bei der Polizei erstatten. Um bspw. Cybermobbing nachweisen zu können, ist es wichtig, dass Screenshots oder Fotos von den Nachrichten, Online-Gesprächen und Fotos gemacht werden.
- Kritisch sein im Netz! Wenn einem Inhalte im Netz extremistisch vorkommen, sollten Kinder und Jugendliche mit Eltern, Lehrern oder Vertrauenspersonen über die Seiten sprechen. Auf diesen Internetseiten wird meist nicht über die "Wahrheit" informiert, sondern Inhalte verzerrt dargestellt, um Menschen zu beeinflussen. Falls der Verdacht besteht, es könnte sich um strafbare Inhalte handeln sollten die Seiten bei www.jugendschutz.net oder der Polizei gemeldet werden.

Die Stadtbibliothek Pforzheim stellt auf der Internetseite <http://stadtbibliothek.pforzheim.de/digitale-kompetenz.html> Tipps zur Förderung der Medienkompetenz zur Verfügung. Unter www.polizeifuhrdich.de können sich Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren über jugendspezifische Polizeithemen im Internet informieren.

Aus dem Standesamt



Wir gratulieren

Frau Irma Essig, Breitlohweg 1, zum 70. Geburtstag am 27. Februar 2016

Herrn Heinz Stroheker, Mörikestr. 36, zu, 80. Geburtstag am 04. März 2016

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Ortsbücherei



Kirchgasse 5
(Altes Schulhaus)
buecherei@wimsheim.de
<http://webopac.winbiap.de/wimsheim/index.aspx>

Unsere Öffnungszeiten
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

Notdienste



116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:
Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818
Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816
Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 27. Februar 2016

Maria Apotheke, Pforzheim, Pillauer Straße 12, **Tel. 96 56 56**
Kirnbach-Apotheke, **Niefen**-Öschelbronn, Hauptstraße 36,
Tel. 07233 / 9 7 1 15

Sonntag, 28. Februar 2016

Pregizer-Apotheke, Pforzheim, Leopoldplatz – Ecke Baumstraße,
Tel. 14 37 - 0

Franz-Joseph-Gall-Apotheke, Tiefenbronn,
 Franz-Josef-Gall-Straße 37, **Tel. 07234 / 94 80 94**
 Vitalwelt Apotheke in der Arcus-Klinik, Pforzheim,
 Rastatter Straße 17 – 19, **Tel. 2 98 80 40**

Soziales

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit

„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen,
 Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).
 Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
 Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.
 Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim
 Tel.: 07231 1394080
 Fax.: 07231 13940899

Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil

(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr; in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Straße 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlv-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstraße 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstraße 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an patientenfuersprecher-enz@t-online.de

Diakonie- und Sozialstation

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr
**71299 Wimsheim, Rathausstr. 2, Tel. 07044 8686,
 Fax 07044 8174**

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten.

Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

schwerden, die durch eine Arthrose am Hüftgelenk verursacht werden. Bei den meisten Patienten tritt die Hüftarthrose nach dem 50. Lebensjahr auf. Dabei kommt es zu einem Verschleiß und zu einem zunehmenden Verlust der Knorpelschicht im Gelenk. Ursächlich für den Verschleiß des Gelenkknorpels ist häufig eine zu große Beanspruchung des Gelenkes, z.B. durch die berufliche Tätigkeit, durch sportliche Aktivitäten, aber auch durch Übergewicht. Andererseits kann die Arthrose auch als Folge eines erlittenen Unfalles oder durch Besonderheiten des Skelettwachstums auftreten. Bei den meisten Arthrosen allerdings ist jedoch eine Ursache nicht sicher festzustellen. Bei der sogenannten Minimalinvasiven Operationstechnik wird mit der Muskulatur, die das betroffene Gelenk umgibt, besonders schonend umgegangen. Auch die Narbe fällt in aller Regel sichtbar kleiner aus. Die Patienten haben dadurch oft weniger Schmerzen und sind schneller wieder mobil.

In einer Informationsveranstaltung am Dienstag, den 1. März um 19 Uhr in der Cafeteria im Krankenhaus Neuenbürg informiert Oberarzt Dr. Tobias Dorn über die Arten und Ursachen von Hüftarthrosen sowie über deren Behandlungsmöglichkeiten. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion und für Fragen. Der Eintritt ist kostenlos.

Wenn Sie trauern – Angebote für Trauernde

Den Verlust eines nahen Angehörigen erleben, aushalten und durchleben zu müssen ist mitunter das Schwerste, was uns im Leben abverlangt wird.

Trauer ist eine ganz persönliche Erfahrung für jeden Menschen. So wie jeder auf seine Art und Weise lebt, so trauert jeder auf seine Weise und unterschiedlich lange. Die Trauer lässt sich nicht abstellen, sie will durchschritten und durchlebt werden.

Die Gesprächskreise werden von Frau Dr. Hannelore Wahl, Ärztin der Psychotherapie und Irmgard Muthsam-Polimeni, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Trauerbegleiterin, gemeinsam geleitet.

10 Abende bieten die Möglichkeit, Menschen zu begegnen, die ebenfalls trauern, sich auszutauschen und zu erfahren, dass es anderen ähnlich geht. Es tut gut, einen Ort zu haben, an dem es möglich ist, sich in seiner ganzen Trauer zu zeigen und sich mit ihr auseinanderzusetzen. Man kann sich gegenseitig Mut machen, kleine Schritte ins Leben wagen. Im geschützten Rahmen des persönlichen Gesprächs wollen wir helfen, mit der Trauer zu leben und für das eigene Weiterleben zu sorgen, Antworten auf offene Fragen zu suchen, die vielfältigen Gefühle in der Trauerzeit erklären, Unerledigtes in der Beziehung zum Verstorbenen betrachten oder auch herausfinden, was oder wer in der persönlichen Situation weiterhelfen kann.

Der **nächste Gesprächskreis** beginnt am **17. März 2016, 18 bis 20 Uhr**, nähere Informationen erhalten Sie bei **Irmgard Muthsam-Polimeni, Caritas-Zentrum Mühlacker, Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Telefon 07041 / 5953. E-mail: muthsam-polimeni@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de.**

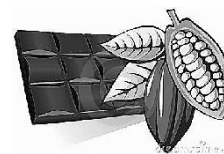
Haus Heckengäu Heimsheim



Schokolade macht glücklich!

Am Montag, den 29. Februar sind Sie herzlich zu einem besonderen Tag bei uns im Haus eingeladen. Wir stellen selbst Pralinen und Schokolade her. Kommen Sie vorbei und lernen Sie unsere Tagespflege kennen.

Gerne kann auch unser Fahrdienst in Anspruch genommen werden. Bitte melden Sie sich telefonisch unter 07033/5391-37 an. Wir freuen uns auf Sie!



Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker

Am Dienstag, 01. März, 19 Uhr im Krankenhaus Neuenbürg

Hüftarthrose - wie bleibe ich aktiv

Vorträge und Informationen für Patientinnen, Angehörige und Interessierte

Die Hüftgelenkarthrose ist die häufigste Form von Arthrose überhaupt. In Deutschland leiden etwa 5% der Erwachsenen an Be-

Kirchliche Mitteilungen



Evangelische Kirchengemeinde Wimsheim

Pfarramt: Kirchgasse 10, Telefon 94 03 54, Fax 94 03 56
 E-Mail-Adresse: Pfarramt.Wimsheim@elkw.de
 Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 10.00 – 12.00 Uhr
 Pfarrerin Judith Markgraf in Elternzeit
 Pfarrer Haffner, Mönshheim, Telefon 73 04: Bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen
 Pfarrer Kraft, Korntal, Telefon 07 11 – 8 87 72 38, als Stellvertreter im Pfarramt für die Geschäftsführung im Pfarramt, Seniorenbesuche, Seelsorge wo besonders erbeten.
 Vermietung Gemeindehaus: Frau Hieber, Tel.: 4 26 33
 Homepage: www.ev-kirchengemeinde-wimsheim.de

Wochenspruch: Wer seine Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes. Lukas. 9, 62

Wochenlied: „Wenn meine Sünd mich kränken“ (EG 82)

Wochenpsalm: „Die Augen des Herrn merken auf die Gerechten und seine Ohren auf ihr Schreien.“ aus Psalm 34

Freitag, 26. Februar 2016

- 16.00 Uhr Mädchenjungschar
- 16.00 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag der Frauen (s. Mitteilungen)
- 19.00 Uhr Nachwuchsbläser
- 19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen in der Michaelskirche (s. Mitteilungen)

Sonntag Okuli, 28. Februar 2016

10.00 Uhr Festgottesdienst zum Teilbezirksposaunentag in der Festhalle Mönshheim (s. Mitteilungen)

Thema: Jesaja 66,13 (Ich will euch trösten)

- 10.00 Uhr Kinderkirche
- 18.30 Uhr Altpiet. Gemeinschaftsstunde im Gemeindehaus
 Ausgelegt wird: Markus 9, 14-29

Montag, 29. März 2016

- 19.25 Uhr Chor „Colors of Heaven“ im Gemeindehaus Mönshheim
 Infos: www.colorsofheaven.de
- 19.30 Uhr Frauenchor

Dienstag, 01. März 2016

- 20.00 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 02. März 2016

- 09.30 Uhr Krabbelgruppe „Windelflitzer“ (ab 8 Monate bis zum Kindergarten)
- 15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
- 17.30 Uhr Bubenjungschar
- 18.30 Uhr Kirchenchor

Donnerstag, 03. März 2016

- 14.30 Uhr Seniorennachmittag (s. Mitteilungen)

Freitag, 04. März 2016

- 16.00 Uhr Mädchenjungschar
- 19.30 Uhr Weltgebetstag der Frauen (s. Mitteilungen)

Mitteilungen:

Distriktgottesdienst und Posaunentag am 28. Februar in Mönshheim in der Festhalle

Unter dem Thema der Jahreslosung 2016 "Ich will euch trösten" veranstalten die Posaunenchor des Bezirks Leonberg ihren Teilbezirksposaunentag am 28. Februar in Mönshheim. Beginn ist um 10.00 Uhr mit einem festlichen Bläsergottesdienst. Daran anschließend findet um 11.30 Uhr ein Schlussblasen statt.

Es musizieren in der Mönshheimer Festhalle im Rahmen des Distriktgottesdienstes die Posaunenchor aus: Friolzheim, Heimsheim, Malmsheim, Merklingen, Mönshheim, Prouse, Schafhausen und Wimsheim.

Die Predigt hält Pfarrer Christoph Fritz aus Friolzheim. In Wimsheim findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst statt. Wir bitten Fahrgemeinschaften zu bilden!

Seniorennachmittag

Herzliche Einladung am Donnerstag, den **3. März 2016** um 14.30 Uhr zum Seniorennachmittag ins Gemeindehaus. Alle Senioren unseres Dorfes sind an diesem Nachmittag herzlich willkommen!

Thema: „**Bunter Nachmittag, Rätsel, Lieder**“

Es freuen sich auf den gemeinsamen Nachmittag Hanna Haag, Werner Malthaner und das Arbeiterteam.

Wir bieten einen Fahrdienst an. Rufen Sie bei Bedarf bei Hanna Haag, Telefon 95 41 33 oder Werner Malthaner, Telefon 4 45 10, an.



Weltgebetstag der Frauen aus Kuba am 04. März 2016

Wir laden herzlich (alle Konfessionen) zum Weltgebetstag, am **4. März** um **19.30 Uhr** in unsere Michaelskirche ein. Am Freitag, den **26. Februar** um **16.00 Uhr** findet im Gemeindehaus ein Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag statt. Wer gerne mitmachen will, ist herzlich willkommen, egal welcher Konfession.

Thema: **Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf**

Kuba ist im Jahr 2016 das Schwerpunktland des Weltgebetstags. Der größte und bevölkerungsreichste Inselstaat der Karibik steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, den **4. März 2016**, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“ erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschaugen jemals erblickten“ schwärmte Christoph Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Religion Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender wirtschaftlicher Ungleichheit.

Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Markus 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



Termine auswärts:

Bibelabend in Friolzheim

Herzliche Einladung zum Bibelabend am Sonntag, **28. Februar 2016** um **20.00 Uhr** ins Evang. Gemeindehaus Friolzheim.

Thema: **Echt würdevoll – geschenktes Leben!**

Referent: Dekan Ralf Albrecht

Frauenfrühstück in Wurmberg

Herzlich Einladung zum Frauenfrühstück am Mittwoch, **02. März 2016**, **9.00 Uhr** ins Evang. Gemeindehaus Wurmberg.

Thema: „**Das ABC des Lebens und Dankens**“

Referentin: Margrit Schmid, Kirchheim/Teck

Kostenbeitrag: € 6,-

Konzert in der Stadtkirche Leonberg**Sonntag, 06. März 2016, 19.00 Uhr**

Aufführung: Ein deutsches Requiem von Johannes Brahms

Mitwirkende: Johanneskantorei Leonberg

Sinfonieorchester Leonberg

Leitung: Bezirkskantor Attila Kalman

Eintritt: 20 / 15 / 10€, Schüler 50% Nachlass

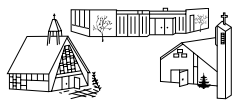
Vorverkauf: Stadthalle Leonberg

Abendkasse ab 18.15 Uhr

Wort zum Nachdenken:

Wer hält stand?

Allein der, dem nicht seine Vernunft,
sein Prinzip, sein Gewissen, seine Freiheit, seine Tugend
der letzte Maßstab ist, sondern der dies alles zu opfern bereit ist,
wenn er im Glauben
und in alleiniger Bindung an Gott
zu gehorsamer und verantwortlicher Tat gerufen ist,
der Verantwortliche,
dessen Leben nichts sein will als
eine Antwort auf Gottes Frage und Ruf.
Dietrich Bonhoeffer

**Kath. Kirchengemeinde
Heilig Geist****Pfarrer:** Norbert Bentele in Heimsheim,

Tel. 07033 33072 oder 07033 694723

Pfarrvikar: David Pankiraj in Wiernsheim, Tel. 07044 9096720

Unsere Büro-Sprechzeiten:

Heimsheim, Tel: 07033 33072,

montags, dienstags von 8.00 - 12.00 Uhr,

donnerstags von 13.00 - 17.30 Uhr, Sekretärin: Fr. Stroheker

Wiernsheim, Tel: 07044 5956,

montags und dienstags von 8.00- 11.30 Uhr,

donnerstags von 8.00 - 11.00 Uhr und von 17.00 - 19.00 Uhr,

Sekretärin: Fr. Kleiner

Gemeindeansprechpartner:

Heimsheim: Frau Ute Nagy, Tel. 07033 - 30 40 62,

Friolzheim: Frau Irmgard Haag, Tel. 07044 - 4 14 22

Wimsheim: Frau Melanie Shetty, Tel. 07044 - 2 29 23 24

Unsere Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Süd:**Freitag, 26. Februar,**

Wurmberg, 17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Samstag, 27. Februar,

Wimsheim, 11.30 Uhr, Tauffeier für Jan und Leon Exler

Wiernsheim, 14.30 Uhr, Tauffeier für Mia Alessandro

Friolzheim, 15.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde,

Wimsheim, 18.30 Uhr, Vorabendmesse – Eucharistiefeier

Mönsheim, 18.30 Uhr, Vorabendmesse – Eucharistiefeier

Sonntag, 28. Februar, 3. Fastensonntag, E. Lk 13,1-9

Friolzheim, 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Wurmberg, 9.00 Uhr, Eucharistiefeier

Heimsheim, 10.30 Uhr Eucharistiefeier und Kindergottesdienst im Gemeindezentrum (siehe auch unter Einladungen).

Wiernsheim, 10.30 Uhr Eucharistiefeier,

Heimsheim, 18.00 Uhr, Kreuzwegandacht

Dienstag, 1. März

Friolzheim, 17.45 Uhr, Kreuzwegandacht

18.30 Uhr, Eucharistiefeier

Mittwoch, 2. März

Wimsheim, 17.30 Uhr, Eucharistiefeier

Donnerstag, 3. März

Wiernsheim, 18.30 Uhr, Eucharistiefeier

Freitag, 4. März, Weltgebetstag der Frauen

Heimsheim, 19.00 Uhr, Gottesdienst kath. Kirche, anschl. noch Beisammensein im Gemeindezentrum

Friolzheim, 19.00 Uhr, Gottesdienst evang. Kirche, anschl. noch Beisammensein im evang. Kirchensaal

Wiernsheim, 19.30 Uhr, Gottesdienst kath. Kirche, anschl. noch Beisammensein im Gemeindezentrum

Mönsheim, 19.30 Uhr, Gottesdienst anschl. noch Beisammensein in der evang. Kirche,

Wurmberg, 19.30 Uhr, Gottesdienst und anschl. Beisammensein im evang. Gemeindehaus

Samstag, 5. März

Friolzheim, 15.30 Uhr, Eucharistiefeier der ital. Gemeinde,

18.30 Uhr, Vorabendmesse – Eucharistiefeier

Sonntag, 6. März, 4. Fastensonntag, Ev.: Lk 15,1-3.11-32

Heimsheim, 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Wiernsheim, 10.00 – 12.30 Uhr, **Kinderweltgebetstag** in der kath.

Kirche/Gemeindezentrum für Kinder ab dem Grundschulalter. Nach dem Gottesdienst, ist spielen, basteln und essen und Spaß angesagt.

Mönsheim, 10.30 Uhr, Eucharistiefeier

Wurmberg, 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

*Persönliche Beichtgespräche jederzeit nach terminlicher Absprache möglich! Herzliche Einladung dazu!***Einladungen:****Ökumenischer Kirchenchor,**

Probe am Dienstag, 1. März, um 20.00 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Heimsheim.

Neue Sängerinnen und Sänger sind immer willkommen!

Ansprechpartnerin: Chorleiterin Marina Hartmann, 07033/309979 oder marina-hartmann@gmx.net**Gospelchor: Colors of Heaven,**Chorprobe montags um 19.25 Uhr, im evang. Gemeindehaus in Wimsheim. **In den Ferien keine Probe!!****Kontaktpersonen: Chorleiter Sigi Zembok,****Tel. 07152 – 99 79 44 und Andrea Gille, Tel. 07044 – 68 06.****Herzliche Einladung****zum Kindergottesdienst**

am Sonntag, 28. Februar, 10.30 Uhr

(zeitgleich zur Eucharistiefeier in der Kirche) im kath. Gemeindezentrum.

Das Thema für unsere Kleinsten:

Barmherziger Samariter- wir gehören zusammen - einander helfen!

**Unsere diesjährige Gemeindefahrt geht vom 16.-21. Mai nach Lourdes in Frankreich**

Hier der geplante Verlauf der Pilgerfahrt (Änderungen vorbehalten):

1. Tag, Pfingstmontag, 16. Mai: Abfahrt 6 Uhr vor dem Gasthaus Waldhorn in Heimsheim. Die Fahrt geht dann über Villingen-Schwenningen, Freiburg, Mühlhausen, Richtung Lyon. Dann Pause für gemeinsames Frühstück; Weiterfahrt über Belfort, Besancon, Marvan Nationalpark nach Nevers. Man muss wissen, Maria ist 1858 in Lourdes dem Mädchen Bernadette erschienen. Später trat sie ins Kloster in Nevers ein. Dort ist sie gestorben und liegt sichtbar und unverseht in einem Glassarg. Abendessen im Hotel Kyriad und dort auch Übernachtung.

2. Tag, Dienstag, 17. Mai: Nach Frühstück im Hotel Weiterfahrt nach Lourdes. Dort angekommen Bezug der Zimmer. Anschließend Zeit zur freien Verfügung; gemeinsames Abendessen gegen 19 Uhr. Danach Teilnahme an der Lichterprozession am Abend.

3. Tag, Mittwoch, 18. Mai: Frühstück, Teilnahme am großen internationalen Gottesdienst in der unterirdischen Basilika, die Platz bis zu 25 000 Menschen bietet; danach Mittagessen; nachmittags Teilnahme an der öffentlichen Kreuzwegandacht; Krankensegnung, Abendessen, danach Teilnahme an der Lichterprozession mit Rosenkranzgebet in allen Sprachen der Menschen, die es dort gibt.

4. Tag, Donnerstag, 19. Mai: Frühstück im Hotel Christina, danach Besuch der Stätten des Lebens (mit ihrer Familie) der hl. Bernadette in Lourdes mit kompetenter Führung; Mittagessen im Hotel; Fahrt zum „Schafstall“ mit Feier der hl. Messe und Besuch einer sozialen Einrichtung für arme Lourdespilger; Rückkehr ins Hotel mit Abendessen und anschließender Lichterprozession, möglicherweise anschließend Gottesdienst in der Erscheinungsgrotte.

5. Tag, Freitag, 20. Mai: Frühstück, Fahrt nach Valence durch das Zentralmassiv (Berge) bis zur Stadt Orange, über Toulouse, Montpelier, Avignon bis Valance.

6. Tag, Samstag, 21. Mai: Frühstück, Abfahrt nach Ars, zum heiligen Pfarrer von Ars; dort Gottesdienst mit anschließendem Mittagessen; Fahrt nach Hause über Belfort, Mühlhausen, Freiburg, Heimsheim...

Ankunft Samstagabend gegen 21 Uhr in Heimsheim.

Im Fahrpreis sind enthalten: Fahrt mit 4-Sterne-Bus, Bordfrühstück mit unseren Fahrer Rainer Friedrich; eine Halbpension mit ÜN in Nevers, dreimal Vollpensionen in Lourdes, eine Halbpension in Valance. Dafür beträgt der Preis für Doppelzimmer 490,- und für Einzelzimmer 610,- Euro. Die Zahlungsmöglichkeiten werden im nächsten Kirchenblatt bekannt gegeben. Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Info-Blätter mit Anmeldeabschnitten liegen in den Schriftenständen unserer Kirchen aus!

Sie können sich ab sofort in den Pfarrbüros anmelden!

Caritas-Zentrum Mühlacker

Gesprächskreise: Wenn Sie trauern–Angebote für Trauernde
Den Verlust eines nahen Angehörigen erleben, aushalten und durchleben zu müssen ist mitunter das Schwerste, was uns im Leben abverlangt wird.

Trauer ist eine ganz persönliche Erfahrung für jeden Menschen. So wie jeder auf seine Art und Weise lebt, so trauert jeder auf seine Weise und unterschiedlich lange. Die Trauer lässt sich nicht abstellen, sie will durchschritten und durchlebt werden.

Die Gesprächskreise werden von Frau Dr. Hannelore Wahl, Ärztin der Psychotherapie und Irmgard Muthsam-Polimeni, Dipl. Sozialpädagogin (FH) und Trauerbegleiterin, gemeinsam geleitet.

10 Abende bieten die Möglichkeit, Menschen zu begegnen, die ebenfalls trauern, sich auszutauschen und zu erfahren, dass es anderen ähnlich geht.

Der **nächste Gesprächskreis** beginnt am **17. März 2016, 18 bis 20 Uhr**, nähere Informationen erhalten Sie bei **Irmgard Muthsam-Polimeni, Caritas-Zentrum Mühlacker, Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker, Telefon 07041/5953. E-mail: muthsam-polimeni@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de.**



Klausurtagung der beiden Kirchengemeinderäte

vom 4. – 6. März in Rottenburg (deshalb reduziertes Gottesdienstangebot). Die Kirchengemeinderäte treffen sich zu dieser Klausurtagung um sich mit Fragen zu beschäftigen über den Ist-Zustand unserer Seelsorgeeinheit und welche Schwerpunkte in den nächsten Jahren notwendig sind. Dies geschieht unter der Vorgabe der Diözese mit den Leitworten: Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten. Die Gesellschaft wandelt sich und die Kirche - wir Christen - müssen darauf reagieren und uns darauf einstellen und uns am besten intensiv an der Person Jesu Christi orientieren..... Die Referentin, Frau Barwig, will uns dabei hilfreich begleiten.

Neuer Praktikant in unserer Seelsorgeeinheit

Für vier Wochen tritt Fr. Victor Kusaga aus Ghana in unserer Seelsorgeeinheit ein seelsorgerliches Praktikum an, das am Mittwoch, 24. Februar beginnt. Victor Kusaga studiert noch in St. Augustin, im Zentrum der Steyler Missionare. Er soll möglichst viel sehen, hören und mitmachen und viel Kontakt haben mit den Menschen hier. Wir heißen ihn herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude bei uns und Gottes Segen!

Kreuzweg Jesu – nicht populär?!

Fastenzeit soll eine Zeit sein, in der wir Christen unser Verhältnis zu Jesus auf den Prüfstand stellen – und damit auch entsprechende Konsequenzen daraus ziehen.... Dazu gehört, dass wir „ganz nahe“ am Leiden und Sterben Jesu Anteil nehmen! Das ist z.B. der tiefere Sinn unserer Kreuzwegandachten, zu denen wir die ganze Seelsorgeeinheit einladen. Jesus sagt sehr deutlich: „Wer mir nachfolgen will, nehme sein Kreuz auf sich“. Denn ohne Teilnahme am Kreuzweg Jesu lässt sich auch nicht mit innerer Überzeugung und echter Freude Ostern feiern!!



Ökumenischer Arbeitskreis für Erwachsenenbildung in Heilsbrunn

Wir laden ein:

Augen auf!!! Und durch – Der Prophet Sacharja

Donnerstag, 25. Februar, 20 Uhr, Evangelisches Gemeindehaus, Wenn der Hirte stirbt. Ref: Pfarrer Norbert Bentele (Sacharja 13,7-9)

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Weltgebetstag 2016 am 4. März, 19.00 Uhr

„Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf“

Der Weltgebetstag ist eine große Basisbewegung christlicher Frauen aller Konfessionen in über 170 Ländern. Jedes Jahr gibt es ein anderes Schwerpunktthema und -land. Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen bereiten den Gottesdienst gemeinsam vor – im Schwerpunktland und weltweit in den Gemeinden vor Ort. Der Gottesdienst wird in einer weltumspannenden Kette immer am ersten Freitag im März gefeiert. Frauen, Männer und Kinder ...Alle sind eingeladen!

In diesem Jahr haben Christinnen aus Kuba die Liturgie erarbeitet.

Im Anschluss an den Gottesdienst am Freitag, 04. März 2016, 19.00 Uhr haben alle noch Gelegenheit in gemütlicher Runde bei leckeren Kleinigkeiten ins Gespräch zu kommen.

Friolzheim:

Veranstaltungsort: **Evangelisches Gemeindehaus**

Gottesdienst: Freitag, 4. März um 19.00 Uhr, evang. Kirche

Heimsheim:

Veranstaltungsort: **Katholisches Gemeindehaus**

Gottesdienst: Freitag, 4. März um 19.00 Uhr, kath. Kirche

Kontakt: Christina Ulrich, 3 12 11. **Wir freuen uns auf Sie / Euch!**

Besinnliches:

Wie dem Geiste nichts zu groß ist, so ist der Güte nichts zu klein.
Jean Paul

Neuapostolische Kirche Friolzheim



Freitag, 26.02.2016

14.30 Uhr Seniorennachmittag in Friolzheim

Sonntag, 28.02.2016

07.27 Uhr „SWR 1 Sonntagmorgen“ mit Gedanken aus der Neuapostolischen Kirche

09.30 Uhr Gottesdienst (Psalm 95, 6), gleichzeitig Sonntagsschule

Montag, 29.02.2016

20.00 Uhr Jugendzusammenkunft

Dienstag, 01.03.2016

15.00 Uhr Probe des Bezirksseniorenchores in Ludwigsburg, Osterholzallee 26

Mittwoch, 02.03.2016

20.00 Uhr Gottesdienst (Psalm 66, 10)

Donnerstag, 03.03.2016

20.00 Uhr Gottesdienst in Sersheim, Talstraße 44

Jeden Sonntag um 09.30 Uhr finden in Tamm, Bismarckstraße 23, Gottesdienste in italienischer Sprache statt. Änderungen sind möglich und werden bekanntgegeben.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen

Weitere Informationen im Internet unter www.nak-bietigheim-bissingen.de, bzw. www.nak-sued.de, dort finden Sie die einzelnen Kirchen mit Bild, Gottesdienstzeiten, Rückblick auf besondere Ereignisse, Vorschau auf neue Termine und vieles mehr. Schauen Sie rein, wir freuen uns auf Sie.

Schulen



Grundschule Wimsheim



Fastnacht – Fasching 2016

Am Freitag vor der Faschingswoche findet an der Wimsheimer Grundschule eines der beliebtesten Feste des Jahres statt.

Die Kinder treffen sich am Morgen verkleidet als Clown, Prinzessin, Biene Maja, Ärztin oder, vor allem bei den Erst- und Zweitklässlern sehr beliebt, im Kostüm eines Kriegers aus dem neuen „Star Wars“-Film.



Nach einem gemütlichen gemeinsamen Frühstück, ausnahmsweise auch mit Knabberereien und Berlinern, spielen die Schüler im Klassenzimmer. Vor der Pause ertönt dann laute Faschingsmusik im ganzen Haus und wir ziehen in einer langen Polonaise durch alle Räume und in diesem Jahr auch durch die Kita. Die Kleinen und ihre Erzieherinnen haben ganz schön gestaunt.



Danach treffen sich alle Schüler in der Hagenschießhalle zum „Fastnachtsfreisport“!



Dies ist unser alljährlicher Höhepunkt. Es wird gemeinsam gespielt, geturnt, gerutscht. Alle Kinder und Lehrer haben den Mutprobe-Parcours bestanden. Es war ein „toller Tag“!!
Es grüßen



hinten: Barbara Kollmannsberger, Alexandra Wenz, Eva Matéz, Gabrielle Schellhammer, vorne: Carolin Wendt, Jens Sickingner

Am Freitag, 04.03.2016 findet von 18.00 bis 19.30 Uhr für die angemeldeten Schüler unserer Grundschule die

„6. Wimsheimer Schuldisco“

statt. Diese wird von Eltern für die Kinder organisiert. Wir freuen uns auf eine fröhliche Party. Die Kinder sollen am Ende von den Eltern in der Schule abgeholt werden.



Gemeinschaftsschule Heckengäu

Informationsmittag an der Gemeinschaftsschule Heckengäu für Schülerinnen und Schüler der Klassen 4 und deren Eltern

In den nächsten Wochen steht für die Eltern und Kinder der 4. Klassen die Wahl der weiterführenden Schule an. An der Gemeinschaftsschule werden die Schülerinnen und Schüler individuell auf verschiedenen Niveaus unterrichtet. Dadurch ist am Ende von Klasse 10 ein regulärer Mittlerer Bildungsabschluss möglich, ebenso ist die Anschlussfähigkeit an die gymnasiale Oberstufe gegeben.

Damit Kinder und Eltern mehr über diese Schulform erfahren können, laden wir Sie hiermit ein zum

Informationsnachmittag am Dienstag, dem 01. März, von 14:00 – 16:00 Uhr am Standort Mönsheim, Bergstraße 18.

Sie sind herzlich willkommen!



Ludwig-Uhland-Schule Grund-, Haupt- und Realschule Heimsheim

Wintersporttag am 4. Februar 2016

Alle 2 Jahre organisiert die SMV der Ludwig-Uhland-Schule einen Wintersporttag.

Und so gab es auch in diesem Schuljahr wieder eine große Auswahl an Aktivitäten, aus denen sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 – 10 für eine entscheiden mussten.

Hier ein kurzer Bericht von der **Skiausfahrt nach Bolsterlang**:

Bunt gemischt, 30 Schülerinnen und Schüler von Klasse 5 bis 10, wuselten wir zur Gondel und rauf ging's auf den Berg, ab in den Schnee. Mit unseren Begleitlehrern machten wir in Kleingruppen die Pisten in Bolsterlang unsicher. Wir hatten viel Spaß, da die Schneeverhältnisse auf den Pisten toll waren. Ab und an verwandelten wir uns in rollenden Schneekugeln, wenn wir zu weit in den Tiefschnee gelangten. Die Sicht war etwas erschwert durch Schnee und Wind, was unserer guten Laune aber keinen Abbruch tat. Als wir uns nachmittags wieder auf die Heimfahrt machten, hatten wir alle rote Backen und einen tollen Tag hinter uns. Schön, die Schulkameraden und Lehrer auch mal von einer anderen Seite zu sehen. 180 Schülerinnen und Schüler zog es ins warme Nass – es ging ins **Aquatoll nach Neckarsulm**!

Nach kleinen „Trockenübungen“ im Klassenzimmer ging es in einer Flotte von vier Bussen pünktlich um 8.30 Uhr los. Im Spaßbad angekommen, waren vor allem die Wildwasserbahn und die Tunnelrutsche das Highlight des Tages. Einige Mutige wagten auch den Sprung vom 3-Meter-Brett. Ob „Körper“, Salto oder Bombe, hier konnten sie sich austoben, um anschließend im Whirlpool oder bei einer Portion Pommes neue Kräfte zu sammeln. Erschöpft aber zufrieden traten wir gemeinsam um 14.00 Uhr die Heimreise an. Ein ereignisreicher Tag neigte sich dem Ende.

Ungefähr 40 Schülerinnen und Schüler besuchten den **Wildpark in Pforzheim** und 10 machten eine **Winterwanderung** von Heimsheim nach Frielzheim.

Für die klassische Wintersportart „**Schlittschuhlaufen**“ entschieden sich ca. 160 Schülerinnen und Schüler. Sie fuhren mit 3 Bussen nach Bad-Liebenzell ins **Polarion** und begaben sich aufs Glatteis. Beach-Volleyball ist ja eigentlich keine klassische Wintersportart. Dennoch haben sich 90 Schülerinnen und Schüler für das „**Indoor-Beach**“ in Bietigheim entschieden.

Allen hat dieser Tag, an dem unsere Schülerinnen und Schüler bunt gemischt außerhalb ihrer Klassengemeinschaft einen Tag verbracht haben, gut gefallen.

Ein großes Dankeschön an die SMV, die die komplette Planungsarbeit für diesen Wintersporttag übernommen hat.

Gymnasium Rutesheim



Informationsnachmittag – Freitag, 11.03.2016

Wir laden die zukünftigen Fünftklässler mit ihren Eltern sehr herzlich zu unserem Infotag am Freitag, **11.03.2016 ab 15:00 Uhr** zu uns an das Gymnasium Rutesheim ein. Ein sicherlich interessantes und abwechslungsreiches Programm erwartet Sie.

Besonders interessant ist der Infonachmittag für Sie durch die Möglichkeit, Ihr Kind in Klasse 5 für den regulären G-8-Zug oder für den Schulversuch „G9“ anmelden zu können. Gerne können Sie sich auch schon vorab auf unserer Homepage unter www.gymnasium-rutesheim.de unter Aktuelles/Grundschulübergang informieren.

Am Infotag selbst können Sie und Ihre Kinder sich im persönlichen Gespräch informieren über

- **den Start an der neuen Schule** - die sog. Orientierungsstufe am Gymnasium als Übergang von der Grundschule ins Gymnasium
- **unser Schulprofil** - unsere unterrichtlichen Angebote in Klasse 5 und die zukünftigen Möglichkeiten der Fächer- und Profilwahl am Gymnasium Rutesheim

- **unser Förder- und Beratungsangebot** - unser Programm für individuelle Schülerförderung- und Schülerberatung, unser Angebot an Arbeitsgemeinschaften etc. (Musik, Sport, Kunst, Kultur)
- **unsere Lehrerinnen und Lehrer** - viele Kolleginnen und Kollegen werden an diesem Tag im Hause sein und für Gespräche zur Verfügung stehen
- **G8 und G9 am Gymnasium Rutesheim** – das Gymnasium Rutesheim bietet als einzige Schule im Landkreis Böblingen die Möglichkeit für zwei Geschwindigkeiten zum Abitur

Ein Formblatt zur Vorab-Aufnahme der persönlichen Daten können Sie schon jetzt auf unserer Homepage www.gymnasium-rutesheim.de abrufen und ausgefüllt bei uns einreichen. Das Ausfüllen ist freiwillig und unverbindlich. Das Vorabanmeldeformular erleichtert uns die Planung, es ersetzt aber nicht die persönliche Anmeldung.

Wenn Sie weitere Fragen zur Schulart Gymnasium, zu den Anforderungen oder speziell zum Gymnasium Rutesheim haben, gibt es am Infotag sicher zahlreiche Möglichkeiten zu einem persönlichen Gespräch. Gerne können Sie sich aber auch schon vorab an uns wenden. Unser Sekretariat hilft Ihnen gerne weiter.

Mitglieder des Elternbeirats bieten während des gesamten Informationsnachmittages Kaffee und Kuchen an.

Wir freuen uns auf die Begegnung und das Gespräch mit Ihnen und Ihren Kindern.

Anmeldung von Schülerinnen und Schülern in Klasse 5 des Gymnasiums Rutesheim im Sekretariat des Gymnasiums

Anmeldetermine:

Mittwoch, 16.03.2016 9.00 - 18.00 Uhr durchgehend

Donnerstag, 17.03.2016 9.00 - 16.00 Uhr durchgehend

Am Anmeldetag von Schülern aus Klasse 4 der Grundschule ist das Schreiben der Grundschule **sowie die Geburtsurkunde bzw. das Familienstammbuch zur Einsichtnahme und ein Foto der Schülerin / des Schülers** mitzubringen.

Die Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen spielt in Bezug auf die Aufnahme keine Rolle. Bitte nutzen Sie daher beide Tage für die Anmeldung. Die Anwesenheit des Kindes ist bei der Anmeldung nicht erforderlich.

Jürgen Schwarz, Schulleiter Gymnasium Rutesheim

SMV veranstaltet Spendengala für einen guten Zweck

Am **Freitag, den 26. Februar 2016** findet von **17.00 bis ca. 21.00 Uhr** im **Gymnasium Rutesheim** unsere Spendengala statt. Der soziale Arbeitskreis des Gymnasiums lädt Sie dazu ganz herzlich ein.

Mit dem finanziellen Erlös der Spendengala möchten wir ein peruanisches Schulprojekt, die „Villa Milagrosa“, unterstützen. Dieses ermöglicht sozialbenachteiligten Kindern in Peru einen kostenlosen Zugang zu Bildung. Finanziert wird sie durch einen bestehenden Spenderkreis. Allerdings bleibt nicht genügend Geld übrig, um eigentlich nötige Einmalinvestitionen an Gebäuden etc. zu leisten. Aktuell steht der Bau eines Daches für die Mensa sowie eines neuen Klassenzimmers an. Bei dieser Investition würden wir die Schule gerne unterstützen.

Um dieses Ziel zu erreichen, veranstalten wir die Spendengala und hoffen natürlich auf viele interessierte Besucher. Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen. Denn damit können auch Sie einen kleinen Teil dazu beitragen, dass unser Spendenprojekt ein wahrer Erfolg wird. Benjamin Kloß, J1



Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und
Zeitschriften gehören
nicht in den Müll sondern
zum Altpapier

Vereine und Organisationen



Turn- und Sportverein

www.tsv-wimsheim.de

Hauptversammlung des TSV Wimsheim am 26.02.2016

Wir laden alle unsere Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich zur Hauptversammlung ein.

Termin: 26.02.2016

Beginn: 19.30 Uhr

Ort: Sportgaststätte des TSV Wimsheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Berichte der einzelnen Abteilungen
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis spätestens 16. Februar 2015 in schriftlicher Form bei Hubert Armbruster, Haselweg 4, 71299 Wimsheim abzugeben.

Abt. Fußball

Vorbereitungsspiele des TSV Wimsheim

In der Vorbereitung auf die Rückrunde bestreiten die Mannschaften des TSV Wimsheim folgende Vorbereitungsspiele:

Sonntag, 14.02.2016 - 14:00 Uhr in Wilferdingen:

TSV Wimsheim - 1. FC Ersingen

Donnerstag, 18.02.2016 - 19:00 Uhr in Frielzheim:

SV Frielzheim - TSV Wimsheim

Samstag, 20.02.2016 - ab 10:40 Uhr:

Eis-Cup beim FSV Buckenberg

Sonntag, 28.02.2016 - 14:00 Uhr in Wimsheim:

TSV Wimsheim - SpVgg Dillweißenstein

Wir freuen uns auch bei Vorbereitungsspielen auf zahlreiche Unterstützung.

Die o.g. Spieltermine können möglicherweise kurzfristig verschoben werden.

D-Jugend

Turniersieg beim SV Huchenfeld

Am Samstag den 20.02. hat unsere SG Heckengäu D2 ein super Turnier gespielt.

5:0 gegen PSG, 3:2 gegen Gräfenhausen/ Arnbach und 1:0 gegen Huchenfeld gewonnen.

Im spannenden Endspiel ging es gegen TUS Bilfinger zur Sache, mit einer starken Leistung unserer Mannschaft konnten wir das Endspiel mit 2:0 gewinnen. Jungs, macht weiter so!!!!



Es spielten: Melvin S., Pascal H., Levin H., Nereo E., Georg W., Baran C., Raven A., TW Philipp W.

Trainer Marcel H. und Betreuer Frank W.

Die TSV Bambinis zu Gast beim Hallenturnier in Niefern - neben dem Toben im Spiele-Parkour gab es für unser Team ein 1:1 und 3:3 Unentschieden sowie ein 3:0 Sieg - prima Jungs!



Für den TSV im Einsatz waren: Felix Körner, Can Andre, David Wyhlidal, Linus Flachs, Yann Jordanek, Luis Gronemann sowie die Trainer Sepp Bayer und Bernd Gronemann

Akkordeon Orchester e.V. Wimsheim



Liebe Vereinsmitglieder und Musikfreunde, wir laden Sie herzlich ein zur Jahreshauptversammlung des Akkordeon Orchesters Wimsheim e.V.

**Samstag 27.2.2016, 17.30 Uhr
im Café-Restaurant Widmann, Austraße 48,
71299 Wimsheim**

Tagesordnung (Änderungen vorbehalten)

- 1) Begrüßung und Totenehrung
- 2) Jahresrückblick 2015
- 3) Finanzen und Kassenprüfung
- 4) Jugendförderung und Jugendschutz
- 5) Entlastung der Vorstandschaft
- 6) Wahlen
- 7) Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und jede weitere Unterstützung in diesem Jahr.

Schon heute machen wir aufmerksam auf unser **Konzert im Wimsheimer Dom am 12. März 2016.**

Lassen Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen.

Akkordeon Orchester Wimsheim

www.akkwimsheim.de

Christlicher Verein junger Menschen Wimsheim e.V.



Teilbezirks-

Jesaja 66,13:
Ich will euch trösten

Posaunentag

28. Febr. 2016

Mönsheim

Festhalle

13. März 2016

Leonberg-Ramtel

Versöhnungskirche

10.00 Uhr **Festgottesdienst**

11.30 Uhr **Schlussblasen**

vor der Festhalle/Versöhnungskirche

Veranstalter:

Posaunenchor des Bezirks Leonberg in Zusammenarbeit mit
den örtlichen Posaunenchor und Evang. Kirchengemeinden
Infos unter: www.posaunenarbeit-bezirk-leonberg.de

Landfrauenverein Wimsheim



Sitztanz

Montags um 14:00 Uhr im Vereinsraum.

Patchwork

Freitag, 26.02.2016 um 19:00 Uhr im Vereinsraum

Landfrauen bei Facebook

www.facebook.com/landfrauenwimsheim

Die Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des Landfrauenverbands Württemberg-Baden e.V. statt.

Männergesangsverein "Freundschaft" Wimsheim e.V.



DER MG V WIMSHEIM PRÄSENTIERT:
FESTLICHE KONZERT GALA 2016

DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF ®

KÜNSTLERISCHE LEITUNG: WANJA HLIBKA

DONNERSTAG, 17. MÄRZ 2016 19:30 Uhr

MICHAELSKIRCHE WIMSHEIM

Unter Mitwirkung und in Zusammenarbeit mit dem MG V
FREUNDSCHAFT WIMSHEIM e. V.

Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen und CD Einspielungen, wird in wenigen Tagen, getragen von der Begeisterung seines Publikums, stimmungsgewaltig mit einem bravourösen Konzert-Programm zum ersten Mal in WIMSHEIM gastieren. Ermöglicht wurde dieses Gastspiel durch eine enge künstlerische und organisatorische Zusammenarbeit, sowie **unter Mitwirkung des MG V FREUNDSCHAFT WIMSHEIM e. V.**

Ein musikalisches Fest großer Stimmen, mitreißender Melodien und heitere, bravouröse Gesangsakrobatik erwartet die Zuhörer. **Bitte kündigen Sie dieses außergewöhnliche Gastspiel sehr ausführlich an.**

Durch eine langjährige Gastspieltätigkeit hat gerade dieser Chor unter seinem künstlerischen Leiter WANJA HLIBKA überall unzählige begeisterte und treue Zuhörer. Die Konzerte (u.a. Gürzenich u. Philharmonie Köln/ Philharmonie Berlin/ Gewandhaus Leipzig/ Musikhalle Hamburg/ Herkulesaal München/ Oetker-Halle Bielefeld/ Theater Iserlohn/ Hilpert-Theater Lünen/ Konzerthaus Dortmund/ Stadthalle Jülich/ Volkshaus Jena/ Theater Glauchau/ Theater Arnstadt/ Theater Herford/ Kaisersaal Erfurt/ Konzerthaus Ulrichskirche Halle) sind inzwischen wohl mit dem Begriff „Kult“ zu umschreiben und werden überall mit stehenden Ovationen gefeiert. Viele Fernsehanstalten haben ausführlich über den Chor und seine künstlerische Arbeit berichtet.

Es handelt sich um ein hochkarätiges Spitzenensemble akademisch studierter Sänger. WANJA HLIBKA, der Leiter und Dirigent des Chores hat viele Jahre als jüngster Solist im weltberühmten Chor von SERGE JAROFF gesungen und hat die Original-Arrangements als Ausgangsbasis seiner künstlerischen Arbeit nutzen dürfen. Die übrigen Sänger kommen von großen osteuropäischen Opernhäusern und begeistern mit zum Teil sensationellen Stimmen in einem oft überirdischen Klang ihr Publikum auf allen Stationen der Tournee. Die stimmungsgewaltigen, akademisch ausgebildeten Solisten werden von der Fachpresse immer wieder als „russisches Stimmwunder“ bezeichnet. Sie begeistern ihr Publikum mit ihren einmalig kraftvollen, herrlich timbrierten Stimmen und vermitteln den ganzen Zauber und auch die eigene Melancholie der russischen Musik in höchster Vollendung. Ihr außergewöhnliches Repertoire reicht von den festlichen Gesängen der russ.-orth. Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis hin zu großen, klassischen Komponisten. In memoriam SERGE JAROFF, der seine Don Kosaken einst zu Weltruhm führte.

Es gibt inzwischen viele unterschiedliche sog. Kosaken-Formationen, aber nur einen DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF®!

Kartenvorverkauf (18,00 €):

RESTAURANT WIDMANN WIMSHEIM Austr. 48

LINDENSTÜBLE WIMSHEIM Mönsheimer Str. 9

SPORTGASTSTÄTTE TSV WIMSHEIM Mühlweg 8

RAIFFEISENBANK WIMSHEIM Raiffeisenstr. 4

RAIFFEISENBANK MÖNSHEIM Pforzheimer Str. 41

SPARKASSE WIMSHEIM Rathausstr. 6

www.mgvwimsheim.de

Restkarten an der Konzertkasse (20,00 €)

Radfahrverein „Wanderlust“ Wimsheim e.V.



Einladung zur Hauptversammlung

Am **Samstag, 5. März 2016 um 19.30 Uhr** laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Radfahrvereins zur ordentlichen Hauptversammlung in die Radsporthalle, Sitzungssaal, ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Jahresbericht des Vorstand
3. Jahresbericht des 1. Kassier
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte der einzelnen Abteilungen
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind in schriftlicher Form, bis zum 27.02.2016, bei Heiko Mayer, Silcherstr. 18, 71299 Wimsheim abzugeben.

AUSFLUG in die Rhön im September

Da die Anmeldungen zum Vereinsausflug bis dato nachgelassen haben und der Bus bislang nur zu zwei Drittel belegt ist, überlegen wir, den Ausflug abzusagen!

Da die Kosten bei zu wenig Teilnehmern zu hoch sind, warten wir noch bis zur Hauptversammlung und werden dann entscheiden! Sollte noch jemand Interesse haben, es sind noch ca 15 Plätze frei.

RADBALL-OBERLIGA – Wimsheim kann doch noch gewinnen! Spielbericht:

Sven Bernhagen und Heiko Lauser konnten am vergangenen Samstag in Ebersbach/Fils aus 3 Spielen 7 Punkte erspielen.

Wimsheim 1 – Reichenbach 2 – Ergebnis 3:3

Ein hart umkämpftes Spiel. Nach einer 2:0-Führung der Reichenbacher konnte Wimsheim bis zur Pause durch ein kurioses Eckballtor und einen schön herausgespielten Treffer noch zum 2:2 ausgleichen. Der hervorragend agierende Reichenbacher Torhüter machte zahlreiche Chancen der Wimsheimer zunichte, sodass eine Führung verdient gewesen wäre. In der zweiten Hälfte konnte Wimsheim einen Konter zum 3:2-Führungstreffer nutzen. Reichenbach erhöhte den Druck und glich eine Minute vor Schluss zum 3:3 aus.

Wimsheim 1 – Waldrems 4 – Ergebnis 6:3

Einen ungefährdeten 6:3-Sieg feierte Wimsheim gegen Waldrems 4. Zur Halbzeit stand es noch 2:2 – doch nutzte Wimsheim im zweiten Abschnitt ihre Chancen besser und konnte den Vorsprung suggestive ausbauen.

Waldrems 4 ist nun der direkte Tabellennachbar – es war sozusagen ein 6 Punkte Spiel.

Wimsheim 1 – Waldrems 5 – Ergebnis 5:4

Beim letzten Spiel war es wieder ein 6 Punkte Spiel. Kurioser Spielverlauf, Spannung und schöne Tore waren der Garant für ein sehr interessantes Spiel.

Sven Bernhagen und Heiko Lauser spielten druckvoll und konnten mit 3:0 in Führung gehen, ehe Waldrems kurz vor Halbzeit den Anschlusstreffer erzielte.

Kurz nach Wiederanpfiff hatte Wimsheim eine gute Chance, die nicht verwertet wurde und Sven Bernhagen, der aus dem Spiel war musste hinter die eigene Torauslinie fahren, um wieder spielberechtigt zu sein). Diese Situation nutzten die Waldrems zum nächsten Anschlusstreffer. Der Druck war aus dem Wimsheimer Spiel und 1:10 Min. vor Ende der Partie schoss Waldrems sogar den

4:3-Führungstreffer. Um noch was reißen zu können, musste gleich nach dem Anspiel der Ausgleich her. Das gelang durch einen Fernschuss über das Hinterrad des Waldremsers Schlussmannes. 4:4 und noch 50 Sekunden zu spielen. Wimsheim wehrte den nächsten Angriff ab und spielte sicher den Ball in den eigenen Reihen, bis sich Heiko Lauser die Chance bot, abzuschließen. Ein Schlenzer über den Sattel bedeutete 10 Sekunden vor Schluss den nicht mehr erwarteten, aber verdienten Siegtreffer.

Wimsheim belegt immer noch den letzten Platz, aber die theoretische Chance zum Verbleib in der Oberliga ist noch da.

14. Spieltag 20.02.2016 - 20.02.2016

Leimen 1 - Waldrems 5	1:2
Wendlingen 2 - Waldrems 4	5:1
Ebersbach 1 - Schwaikheim 1	3:4
Reichenbach 2 - Wimsheim 1	3:3
Leimen 1 - Waldrems 4	3:1
Waldrems 5 - Schwaikheim 1	6:8
Ebersbach 1 - Wendlingen 2	4:8
Wimsheim 1 - Waldrems 4	6:3
Reichenbach 2 - Schwaikheim 1	5:0
Ebersbach 1 - Leimen 1	3:3
Wimsheim 1 - Waldrems 5	5:4
Reichenbach 2 - Wendlingen 2	1:2

Vorschau: Oberliga Spieltag am 12.3. – 18 Uhr in der Radsporthalle- Eintritt frei!

Schützenverein Wimsheim e.V.



Compoundbogen: SV Wimsheim bleibt in der Württembergliga
Nürtingen – Die Compoundbogen-Schützen des SV Wimsheim sichern sich durch zwei 5:5-Unentschieden gegen den Vizemeister SV Dornhan bzw. den direkten Rivalen BSV Ulm und einen 7:3-Sieg

gegen Schlusslicht BS Mühlen den Klassenerhalt in der Württembergliga Compound. Zwar konnte das Team aus dem Heckengäu mit einem Punkt Vorsprung in den letzten Wettkampftag nach Nürtingen reisen, jedoch mussten Timo Wielandt und Marcel Stahl aus gesundheitlichen bzw. privaten Gründen fern bleiben. So war es insbesondere den verbliebenen Schützen Klaus Maier, Ottmar Schüler, Gerhard Escher, Lars Blisch und Kimberly Maier zu verdanken, in den entscheidenden Matches die so wichtigen Punkte für den SV Wimsheim gewonnen zu haben. So resümiert Mannschaftsführer Gerd Hansen: "Es war für uns keine leichte Saison, da auf der einen Seite das Niveau aller Teams spürbar gestiegen ist und wir an jedem der vier Wettkampftage auf einige gute Schützen verzichten mussten. Unser Konzept, weiterhin auf vereinseigene Schützen zu bauen und die Jugend weiter zu integrieren, ist aufgegangen. In der nächsten Hallensaison werden wir mit einer zweiten Mannschaft in der Landesliga B antreten, damit insbesondere die Jugend noch mehr "Ligapraxis" erfährt."

Es geht doch!

Unsere erste Sportpistolen-Mannschaft hat den „Knaller“ bis zum Schluss aufgehoben.

Antonio Rossano trumpfte mit sensationellen 289 Rg. auf. Auch Mannschaftskapitän Ralf Finke konnte mit hervorragenden 284 Rg. sein Können unter Beweis stellen.

Lothar Volle machte das Wertungstrio mit 277 Rg. perfekt.

Strahlende Sieger somit Wimsheim 1 gegen die Herren aus Aurich (850 zu 823 Rg.)

Das dürfte nun der Klassenerhalt in der Landesliga gewesen sein.

(Wolfram Dix 264 Rg., Markus Kübler 263 Rg.)

„Angesteckt“...

...von diesem Erfolg, zeigte sich auch Wimsheims zweite Spopigarnitur beim Rundenschluss in Bestform.

Stefan Sauter hatte eine ruhige Hand und brachte lobenswerte 267 Rg. zur Auswertung. Marc Rathgeber steuerte sehr gute 261 Rg. dazu bei und Norbert Struck gab sich mit den erzielten 241 Rg. einigermaßen zufrieden.

Gewinner des Tages war unser Team mit 769 Rg.

Die Gegner aus Merklingen (736 Rg. und Hemmingen 726 Rg.) hatten das Nachsehen.

(Wilfried Engel 231 Rg., Stefan Wetter 226 Rg.)

Heimvorteil

Für die zweite Mannschaft der AufLAGeschützen ging es auf dem eigenen und vertrauten Stand zum Endspurt. Die Gegner reisten aus Althengstett und Stgt./Mühlhausen an.

Wieder konnte Brigitte Ehrhardt als Beste in der Wertung glänzen mit 287 Rg.

Gudrun Schlag ganz dicht dran mit guten 286 Rg. Werner Ziegler (Lupi) brachte 277 Rg. auf die Scheiben. Unterm Strich 850 Rg.

Althengstett ließ nicht locker und führte am Ende doch wieder das ganze Feld an mit 878 Rg. Mühlhausen bildete mit 820 Rg. das Schlusslicht.

(Michael Ehrhardt 273 Rg.)

Gut gemeistert

Auch für Wimsheim 2 (Luftpistole Kreisliga) ist nun die Winterrunde zu Ende.

Durch die Bank recht konstante Leistungen und gelegentlich Abwechslung bei den Wertungsschützen.

Diesmal setzte sich Mannschaftsführer Lothar Volle wieder an die Spitze mit 351 Rg.

Der Trainingsfleiß von Lutz Irmscher spiegelte sich in den erzielten 350 Rg. wider.

Sebastian Kieffer brachte 341 Rg. zusammen und Michael Gritzbach komplettierte mit 339 Rg.

Die Gastgeber, Rutesheim 1 konnte nur Beifall zollen. Sie verloren die Begegnung mit 1360 zu 1381 Rg.

(Karolina Volle 328 Rg., Klaus Pachaly 322 Rg., Theo Röder 318 Rg. und außer Konkurrenz: Stefan Schneider 339 Rg., Anna Tandl 301 Rg.)

Kreismeisterschaften 2016

Am Samstag, 27.2. und Sonntag, 28.2.16 finden die ersten Wettkämpfe der Kreismeisterschaften statt.

(In Wimsheim ist daher die Pistolen/Bogen-Halle komplett belegt und kein Training möglich.)

Allen Schützinnen und Schützen „GUT SCHUSS“ !

VdK Ortsverband Wimsheim

SOZIALVERBAND
VdK

Besensfahrt:

Am 11. März fahren wir nach Sternenfels zum Weindorf Ferber.

Fahrpreis:

Mitglieder 8 €

Nichtmitglieder 10 €

Abfahrt:

Friolzheim Ortsmitte 16:50 Uhr

Wimsheim Ortsmitte 17:00 Uhr

Wiernsheim Ortsmitte 17:10 Uhr

Mitgliederversammlung am 20. Februar

Der erste Vorsitzende Herr Armin Klingel begrüßte alle anwesenden Mitglieder des VdK Ortsverbands Wimsheim sowie Herrn Dr. Otto Koblinger.

Er gab einen Rückblick über die Aktivitäten des letzten Jahres.

Besenausflug am 06. März ins Blockhaus Notz in Hohenhaslach,

08. April Generalversammlung im Restaurant Widmann,

04. Juli Jahresausflug nach Zwiefalten und zur Sternwarte Zollernalb,

16. Oktober, Besensfahrt ins Leiterwägle nach Cleeborn, und am 28.11. Weihnachtsfeier.

Mit einer Schweigeminute gedachten wir unserer im Jahr 2015 Verstorbenen.

Die Frauenbeauftragte besuchte letztes Jahr 49 Mitglieder zum Geburtstag und bei Krankheit.

Anschließend berichtete der kommissarische Kassier über die Finanzen und die Kassenprüfer gaben ihren Bericht ab. Herr Dr. Koblinger beantragte die Entlastung des gesamten Vorstandes, die einstimmig erteilt wurde.

Herr Dr. Koblinger leitete die Nachwahlen.

Gewählt wurden einstimmig:

2. Vorstand Frau Birgit Jentner, bisher Frau Hedwig Jentner,

Kassier Frau Karin Siegrist, bisher kommissarisch Herr Armin Klingel zwei Beisitzer Herr Jürgen Decker und Herr Karl-Heinz Kübler.

Der Restliche Vorstand 1. Vorsitzender Herr Armin Klingel, Frauenbeauftragte Frau Hedwig Jentner, Schriftführerin Frau Elke Klingel und Beisitzer Herr Rolf Bischoff wurden ebenfalls einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt.



Ansprechpartner:

1. Vorsitzender Herr Armin Klingel, Tel. 6411

2. Vorsitzende Frau Hedwig Jentner, Tel. 41342

Werden Sie Mitglied beim VdK Wimsheim

Unsere Homepage: <http://www.vdk.de/ov-wimsheim/ID66173>

Der Vorstand

Aus den Nachbargemeinden

Am Samstag, den 27. Februar 2016 wird in Friolzheim der traditionelle

Wintermarkt

abgehalten.

Für die Bewirtung ist wie jedes Jahr bestens gesorgt.

Hierzu werden die Bürger der Nachbargemeinden herzlichst eingeladen.

Marktdauer: 8:00 – 16:00 Uhr.

TC Friolzheim

www.tennisclub-friolzheim.de

Zu unserem nächsten **Stammtisch** treffen wir uns am 3.3.2016 ab 19 Uhr im Gasthaus Löwen.

Vorankündigung:

11.03.2016 Jahresmitgliederversammlung Gasthaus Löwen

Der CDU-Gemeindeverband Friolzheim-Wimsheim und die Frauen Union Enzkreis-Pforzheim laden ein zum Politischem Open Mic:

Flüchtlingskrise

Beim „politischen open mic“ werden mehrere Kurzvorträge und Statements von unterschiedlichen Beteiligten aus unterschiedlichen Bereichen vorgetragen. So kann sich jeder ein unabhängiges Bild machen. Die Rednerliste ist offen, das heißt, jeder kann ein einen Redebeitrag anmelden und seine Sicht der Dinge darstellen.

Samstag, 5. März 2016, 14:30 Uhr

Sportgaststätte TSV Wimsheim, Mühlweg 8, 71299 Wimsheim

Mit Beiträgen von:

- Viktoria Schmid, MdL, Landtagsabgeordnete
- Bürgermeistern und Vertretern der Gemeinden
- Wolfgang Schick, Vorsitzender des AK Innere Sicherheit
- Ferry Kohlmann, Vorsitzender des CDU Gemeindeverbandes
- ehrenamtlichen Flüchtlingshelfern
- Und Ihnen?

Wir freuen uns auf zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger! Anmeldungen von Redebeiträgen sind erwünscht unter kohlmann@cdu-friolzheim.de

Einladung

14. Artothek-Ausstellung am 27. und 28. Februar 2016 im Schlegelkasten

- Kunst, Mitmachaktion, Autorennen und Artothek-Café -

Sie alle sind herzlich eingeladen, an einem der Ausstellungstage der diesjährigen Artothekausstellung vorbeizuschauen und wer weiß, vielleicht gefällt Ihnen ein Kunstwerk so, dass Sie es am Sonntag gleich anmieten.

Wie in den letzten Jahren findet auch in diesem Jahr die Artothek wieder in Zusammenarbeit mit Kunst und Kultur statt. In mittlerweile bewährter Manier werden Kuratorium und rd. 25 Künstlerinnen und Künstler aus Heimsheim und Umgebung ca. 140 Werke der interessierten Öffentlichkeit präsentieren. Auch die Malgruppe der JVA befindet sich unter den Ausstellern.

Per Abstimmung kann jeder Besucher Bilder für den Ankauf in die Artothek vorschlagen. Auf der Basis dieses Votums fällt am Sonntagabend die Entscheidung über den Ankauf neuer Bilder sowie über deren Verleih. Bilder aus dem Bestand können während der Veranstaltung sofort ausgeliehen und mitgenommen werden. Der Erwerb von Bildern direkt bei den ausstellenden Künstlern ist ebenfalls möglich.

Bereits zum 7. Mal zeigen im 3.OG im Rahmen der „**Jungen Artothek**“ Schülerinnen und Schüler der LUS einen Querschnitt aus

dem künstlerischen Schaffen der Schule, dieses Jahr zum Thema „Mexico“.

Neu in diesem Jahr sind zwei Mitmachaktionen, die an beiden Tagen angeboten werden:

· Jeder kann sich auf einem vorbereiteten Täfelchen selbst als Künstler versuchen und sein Bild zu einem Gesamtkunstwerk hinzufügen
· Im 3. OG ist eine Rennbahn aufgebaut, auf der im mexikanischen Stil künstlerisch gestaltete VW Käfer-Modellautos ihre Runden drehen

Herzliche Einladung an die Bevölkerung

Samstag, 27. Februar 2016:

Öffnung 16.00 – ca. 20.00 Uhr

Besichtigung und Abstimmen für die Bilder, Ausleihmöglichkeit von Artothek-Bildern

18.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung im Rahmen einer Soirée.

Die Einführung übernimmt Herr Rainer Kämmerer, Leiter des Bereichs PR und Marketing im Kunst- und Auktionshaus Nagel, Stuttgart. Sein Thema: „Vom Wert der Kunst“

Einführung in die Schülerarbeiten durch Frau Dagmar Krone
Musikalische Umrahmung durch die „Bläserklasse LUS“.

Sonntag, 28. Februar 2016:

Öffnung 11.00 – 18.00 Uhr.

Besichtigung und Abstimmen für die Bilder, Ausleihmöglichkeit von Artothek-Bildern

Ab 14 Uhr Bewirtung mit Kaffee und Kuchen durch die Evang. Kirchengemeinde Heimsheim

16.30 Uhr Ende der Stimmabgabe

Ca. 17.30 h Bekanntgabe des Ankaufs und Ausleihe der gekauften Bilder

Eine Liste der Künstler und ausgestellten Werke ist in der Ausstellung ausgelegt.

Hinweis an die Mieter der Artothek 2015:

Bilderrückgabe ist am Freitagabend, 26.2.2016, zwischen 18 und 19 Uhr im Schleglerkasten

KULTUR in der Zehntscheune

ErzählCafé – die Bibliothek für „Fortgeschrittene“

Das neue Angebot „GenerationPlus“ bietet zahlreiche Medien zur Entspannung und Unterhaltung sowie Ratgeber und Informationen für Menschen mit dem Plus an Lebensjahren und Erfahrung.

Am jeweils 1. Donnerstag im Monat (außer in den Schulferien) werden Bücher und andere Medien in gemütlicher Runde bei Kaffee und Hefezopf in der StadtBÜCHEREI vorgestellt.

Lesen regt zu Gesprächen an und fördert einen vitalen und kreativen Umgang mit sich selbst und anderen.

Wir laden deshalb Sie, liebe SeniorenInnen ein, die StadtBÜCHEREI von einer anderen und für Sie exklusiven Seite kennen zu lernen.

Das **erste ErzählCafé** ist geöffnet am:

Donnerstag, 03. März 2016

15 - 16 Uhr

StadtBÜCHEREI Heimsheim

Der Eintritt ist frei. In Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe und dem Stadtseniorenrat.

StadtBÜCHEREI Heimsheim – 07033 / 137090

www.biblio-heimsheim.de

Öffnungszeiten: Mi, Fr, Sa: 10-13 Uhr / Di, Do: 15-18 Uhr / Mi: 15-19 Uhr

KULTUR in der Zehntscheune

LesBar – ein Literaturtreff

Sie lesen gerne? Sie möchten Ihre Lieblingsbücher weiterempfehlen? Sie brauchen Lesetipps, um sich im großen Literaturangebot zurechtfinden zu können?

Dann kommen Sie jeweils am 2. Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) in die StadtBÜCHEREI. Unter der Moderation von Sibylle Heim wird in gemütlicher Runde ein Büchercocktail gereicht. An diesem Abend werden von den Teilnehmern die Bücher „**Treibsand**“ von Henning Mankell und „**Cyberkrank!**“ von Manfred Spitzer vorgestellt.

Die **nächste LesBar** ist geöffnet am:

Dienstag, 08. März 2016

19.30 Uhr

StadtBÜCHEREI Heimsheim

Der Eintritt ist frei, um einen Unkostenbeitrag für die kulinarische Umrahmung wird gebeten.

In Zusammenarbeit mit der VHS Pforzheim.

StadtBÜCHEREI Heimsheim – 07033 / 137090 – www.biblio-heimsheim.de

Öffnungszeiten: Mi, Fr, Sa: 10-13 Uhr / Di, Do: 15-18 Uhr / Mi: 15-19 Uhr

Gemeinde Wiernsheim- Forstbetrieb

Brennholz- und Flächenlosverkauf im Ortsteil Iptingen

Am Samstag, den 12. März 2016, findet im Ortsteil Iptingen der traditionelle Brennholz- und Flächenlosverkauf statt.

Treffpunkt ist um 10:30 Uhr beim Anwäldleparkplatz am Weissacher Weg, wo auch der Vesperplatz mit Lagerfeuer ist.

Der Liederkranz Iptingen sorgt für das leibliche Wohl und gute Stimmung.

Zum Verkauf kommen aus dem Distrikt:

Heutal, Abt. Saufang + Saupfütze: (Achtung: Fernverkauf)		
Flächenlose Nr.:	1-15	Saufangweg, Saupfützeweg, Lärchenweg
Brennholz- lang Nr.:	11-21	Saupfützeweg
Brennholz- lang Nr.:	22-29	Saufangweg

Heutal, Abt. Dämpfel: (Achtung: Fernverkauf)		
Flächenlose Nr.:	16+17	Saupfützeweg, Lärchenweg
Brennholz- lang Nr.:	30-32	Saupfützeweg
Brennholz- lang Nr.:	33+34	Lärchenweg

Heutal, Abt. Forchenstreifen: (Achtung: zum Teil Fernverkauf)		
Flächenlose Nr.:	18-25	Weissacher Weg
Brennholz- lang Nr.:	35-43	Saufangweg
Brennholz- lang Nr.:	44-86	Weissacher Weg
Brennholz- lang Nr.:	87-89	Heubergkopfweg

Heutal, Abt. Heuberg:		
Flächenlose Nr.:	26-28	Heubergweg, Heubergkopfweg
Brennholz- lang Nr.:	90-121	Heubergkopfweg
Brennholz- lang Nr.:	122	Heubergweg
Brennholz- lang Nr.:	123-126	Heubergkopfweg
Brennholz- lang Nr.:	127	Heubergweg

Heutal, Abt. Flachter Spitz: (Achtung: Fernverkauf)		
Flächenlose Nr.:	29+30	Rotweg
Brennholz- lang Nr.:	128-145	Rotweg

Fernverkauf bedeutet, dass diese Waldorte nicht angelaufen werden, sondern das Holz vom Vesperplatz aus verkauft wird.

Die Flächenlose und das Brennholz- lang können vorab besichtigt werden.

Weitere Informationen und Karten finden Sie unter:

www.wiernsheim.de- gemeindewald- aktuelles

Joachim Hailer, Revierförster (Tel: 48110 oder H: 0177/ 5480361)

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)



Ortsverband Heckengäu

Die Amphibienwanderung kann beginnen, die Schutzzäune sind aufgestellt

Sobald die Temperaturen milder werden und es abends wärmer als 5 Grad ist, werden sich Kröten, Frösche, Molche und Feuersalamander auf ihre Wanderung zum Laichgewässer machen. Um die

Tiere vor dem Tod durch Überfahren zu schützen, hat der BUND Heckengäu am Mittwoch, den 17.02.2016 zusammen mit der GSI (Gemeinnützige Service- und Integrations-Gesellschaft Enzkreis) den Amphibienzaun entlang der K 4568 Mönshaus-Wimsheim aufgestellt. Am nächsten Tag ging es dann weiter mit dem Zaunaufbau beim RBW an der L1134 zwischen Mönshaus und Wiernshaus und an der L1135 zwischen Wiernshaus und Wurmberg.

Die GSI kam mit sieben tatkräftigen Mitarbeitern, die jeweils den ganzen Tag die schweren Folienzäune aufgebaut und hinter dem Zaun Fangeimer eingraben haben. Die Männer haben sehr sorgfältig und genau gearbeitet und offene Stellen unter dem Zaun mit Erde verschlossen, so dass die Kröten nicht unter dem Zaun hindurchkriechen können. Die Mitarbeiter der GSI haben in den vergangenen Jahren bereits in Kelttern und in Pforzheim die Amphibienzaune aufgebaut und verfügten über Erfahrungen mit dem Aufbau. Ermöglicht wurde die Zusammenarbeit mit GSI durch Herrn Heugel vom Landratsamt Enzkreis. Der BUND Heckengäu bedankt sich für die tatkräftige Hilfe bei den Mitarbeitern der GSI, die damit die Arbeit der Ehrenamtlichen vor Ort enorm unterstützt haben.

Ehrenamtliche Helfer sammeln während der nächsten 6 bis 8 Wochen morgens und abends an den Zäunen entlang die Amphibien aus den Fangeimern ein und bringen sie sicher über die Straße. Der BUND Heckengäu bittet die Autofahrer während dieser Zeit, die Geschwindigkeitsbegrenzungen zum Schutz der ehrenamtlichen Helfer einzuhalten.

Der BUND Heckengäu sucht noch Helfer, die nach einer Einweisung selbstständig einen Streckenabschnitt an bestimmten Tagen betreuen können. Vom Landratsamt gibt es eine kleine Aufwandsentschädigung für die geleisteten Einsätze.

Wer Zeit und Interesse hat, meldet sich bitte bei:

Simone Reusch, Telefon 07044 5152

Nicole Beck, Telefon: 07041 864163

Monika Neub, Telefon: 07033 32268



Demografie und Neubaugebiete

Wohin entwickelt sich der Immobilienmarkt?
Wie bekommen wir mehr preiswerten Wohnraum?

Donnerstag, 10. März 2016, 19 Uhr

Ort: Alte Kelter Mönshaus

Der Geograph Stefan Flaig vom Beratungsunternehmen Ökonsult aus Stuttgart beschäftigt sich seit Jahren mit den Auswirkungen des demografischen Wandels auf die kommunale Siedlungsplanung. Im Rahmen des Förderprogramms "Flächen gewinnen" des Landes Baden-Württemberg hat er mehrere Modellprojekte zur Wiederbelegung von aktuellen und künftigen Leerständen im Siedlungsbestand durchgeführt. In seinem Vortrag mit anschließender Diskussion wird er anhand von neuesten Zahlen des Statistischen Landesamtes den demografischen Wandel und seine Folgen für Mönshaus und Wiernshaus beleuchten und Fragen wie "Wie viel Familienwohnraum brauchen wir zukünftig?" und "Sind Neubaugebiete für preiswerten Wohnraum geeignet?" beantworten.

Veranstalter ist der BUND Ortsverband Heckengäu. Es werden Brezeln und Getränke angeboten.

Sonstiges



Theater Pforzheim

MÄRZ 2016

GROSSES HAUS

Di.	1.3.	20.00	Heroes* Ballett/Musik von D. Bowie
Do.	3.3.	20.00	West Side Story, Musical nur Stehplätze!
Fr.	4.3.	19.30	Die Krönung der Poppea* Oper
Sa.	5.3.	19.30	Heroes* Ballett/Musik von D. Bowie
So.	6.3.	19.00	Hamlet* Tragödie
Mi.	9.3.	20.00	Hamlet* Tragödie
Do.	10.3.	20.00	Hamlet* Tragödie
Fr.	11.3.	19.30	My way – The true story of Frank Sinatra and Ava Gardner
Sa.	12.3.	19.30	Hamlet* Tragödie
So.	13.3.	15.00	Heroes* Ballett/Musik von D. Bowie
Di.	15.3.	20.00	Die Csárdásfürstin, Operette
Do.	17.3.	20.00	Street Scene* Oper
Fr.	18.3.	19.30	Hamlet* Tragödie
Sa.	19.3.	19.30	Premiere: Die Blume von Hawaii Operette
So.	20.3.	15.00	Heroes* Ballett/Musik von D. Bowie
Di.	22.3.	20.00	Hamlet* Tragödie
Mi.	23.3.	20.00	Die Blume von Hawaii, Operette
Sa.	26.3.	19.30	West Side Story, Musical
So.	27.3.	19.00	Nabucco Oper/zum 25. Male
Mo.	28.3.	15.00	Die Csárdásfürstin, Operette

* Einführung 20 Min vor Beginn im Foyer

PODIUM

Fr.	4.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot Komödie
Sa.	5.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot Komödie
Fr.	11.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot + Bonus: Komödie
Nachklang			
So.	13.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot Komödie
Fr.	18.3.	20.00	Monolog
Mondscheintarif			
Sa.	19.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot + Bonus: Komödie
Nachklang			
So.	20.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot Komödie
Mi.	23.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot Komödie
Do.	24.3.	20.00	Rosenkranz und Guldenstern sind tot Komödie/zum letzten Male

CCP

So.	13.3.	19.00	4. Sinfoniekonzert Sinfoniekonzert
-----	-------	-------	---------------------------------------

Werke von Rimski-Korsakow, Poulenc und Prokofjew
Anny Hwang, Klavier
Deutsche Radiophilharmonie Saarbrücken-Kaiserslautern
Dirigent: Markus Huber
18.00 Konzerteinführung

Jugendwerk der Arbeiterwohlfahrt Württemberg e.V.

Mit dem Europäischen Freiwilligendienst für ein Jahr ins Ausland

Beim kostenlosen Informationsabend am 07. März 2015 um 19 Uhr in Stuttgart bei „tipsntrips“ in der Eichstraße, erfährt man alles über den Europäischen Freiwilligendienst (EFD) und erhält Informationen von ehemaligen Teilnehmenden.

Der EFD ist eine tolle und kostengünstige Möglichkeit für junge Menschen zwischen 17 und 30 Jahren Auslandserfahrung zu sammeln. Man kann bis zu einem Jahr im europäischen Ausland leben und im sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereich bei einer Organisation mitarbeiten. Der EFD wird von der EU gefördert, die Teilnehmenden bekommen dabei die Unterkunft und Verpflegung sowie ein kleines Gehalt gestellt.

Junge Leute die nicht so lange ins Ausland können oder wollen, dennoch aber interkulturelle Erfahrungen sammeln möchten, können an internationalen Jugendbegegnungen teilzunehmen. Sie bieten den Teilnehmenden die Chance Gleichaltrige aus anderen Nationen kennen zu lernen und erfahren mehr von einem Land, den Menschen und der Kultur, als es sonst im Urlaub möglich ist.

Die nächste Jugendbegegnung findet vom 24.03. bis 02.04. 2016 für alle 18- bis 25-Jährigen in Georgien statt. Zusammen mit jungen Menschen aus Armenien, Georgien, Lettland und Norwegen gibt es neben Ausflügen in die atemberaubende Natur spannende Workshops zu den Themen Klimawandel, Nachhaltigkeit und Lifestyle. Das Jugendwerk der AWO Württemberg unterstützt EFD-Interessierte bei der Suche nach einer geeigneten Einsatzstelle im Ausland und organisiert mehrmals im Jahr internationale Jugendbegegnungen. Weitere Informationen erhält man auf www.jugendwerk24.de oder telefonisch unter 0711 – 945 729 122.

Landesakademie für Jugendbildung

Motivation mit Mitgliedern und Mitarbeitern

Die Motivation von Mitgliedern und Mitarbeitern in Vereinen und Organisationen ist das Thema einer Fortbildung, die die Landesakademie für Jugendbildung in Weil der Stadt am Samstag, den 12.3. von 9 bis 17 Uhr anbietet. Referentin der Veranstaltung wird Heike Lück sein, langjährig erfahren im Umgang mit Vereinsaktiven. Ihr Anliegen: „Ehrenamtliche zu motivieren ist – da ohne materielle Anreize – nicht einfach. Für Vereine ungewohnt ist es über Verantwortliche und ihre Rahmenbedingungen nachzudenken: Welche Anreize gibt es für engagierte Mitglieder? Welche Gestaltungsfreiräume stehen ihnen zur Verfügung? ... Um die guten Leute bei Stimmung und im Verein zu halten, darf diese Diskussion nicht versäumt werden.“ Informationen über Inhalte und Kosten unter Fon 07033/5269-0, Anmeldung per Mail info@jugendbildung.org oder direkt über das Internet unter www.jugendbildung.org.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Angebot der Beratungsstelle Mühlacker

Eigentlich habe ich mir das ganz anders vorgestellt ...!

...ein Kursangebot für Eltern mit kleinen Kindern..

ENZKREIS.Wer von Ihnen hat das nicht auch schon mal gedacht?! Als Eltern in der Lebensphase mit (kleineren) Kindern taucht dieser Gedanke immer wieder mal auf. Die Kinder geben viel, gleichzeitig fordert die Aufgabe viel von uns. Wo bleibe ich, wieso reagiere ich jetzt oft so anders als ich es mir vorgestellt hatte?

Wie ist es möglich wieder mehr Energie, Selbstvertrauen und Freude in unserem Leben, unseren Beziehungen zu spüren und zu erfahren? Doch es ist oft gar nicht so einfach die eigenen Ideen und Vorsätze konkret umzusetzen und allzu leicht geraten wir in Gefahr nach ersten guten Ansätzen schnell in alte Muster zurückzufallen.

Mit diesem Kurs wollen wir Sie darin unterstützen, die Dinge, die Sie vielleicht für sich schon erkannt haben mit Geduld und Zuversicht weiter zu verfolgen.

Einladen möchten wir Sie zu drei Abenden mit folgenden Schwerpunkten:

Ich mit mir, Montag, 4. April

Wie Sorge ich gut für mich? Wie gelingt es mir Inseln der Erholung verlässlich einzuhalten?

Ich in der Beziehung, Montag, 18. April

Wie komme ich mit meinem Partner/mit meinem Freunden/Familie gut ins Gespräch?

An diesem Abend dürfen Sie die Menschen, die Ihnen wichtig sind gerne mitbringen

Der Alltag mit den Kindern, Montag, 9. Mai

Wie gelingt es mir auch in stressigen Zeiten ein gutes Verhältnis zu den Kindern zu behalten. Wie behalte ich Gelassenheit und Übersicht?

Leitung: Christine Löffel-Aleker,

Heidelinde Finkbeiner-Knapp, Beratungsstelle Mühlacker

Kurstermine: 3 x montags 04.04., 18.04. und 09.05.,

19:30 – 21:30 Uhr

Die Abende finden in den Räumen der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Mühlacker, Industriestr. 40/1, Eingang über Schillerstraße, statt. Wir bitten um Anmeldung: Telefon 07041/6057, Fax 07041/861315 oder per Mail beratungsstelle.muehlacker@enzkreis.de.

pro familia

Sexualität in den Wechseljahren

Ein Vortrag und Austausch für Frauen

Mit Beginn der Wechseljahre stellt sich der Körper der Frau langsam um. Den Wunsch nach Nähe und Zärtlichkeit sowie sexuelle Bedürfnisse gibt es in jedem Lebensalter. In den Medien wird Sexualität meist als Privileg der Jugend dargestellt.

Aber auch jenseits der Lebensmitte wünschen sich Frauen Zärtlichkeit und erotische Erfüllung. Sexuelle Bedürfnisse genauso wie emotionale gehören zu einem natürlichen Alterungsprozess und dem Erhalt der Lebensqualität. Die Körperlichkeit während und nach den Wechseljahren sollte daher gelebt werden wie in jüngeren Jahren auch.

In dieser Veranstaltung werden die körperlichen, seelischen und sexuellen Veränderungen angesprochen, die Folgen des hormonellen Wechsels sind. Es gibt Impulse für das Liebesleben und Raum für eigene Fragen.

Termin: Donnerstag, 17.03.2016, 18.00 – 20.30 Uhr

Leitung: Regine Arlt, Ärztin und Sigrid Kleer-Geib, Sozialpädagogin
Anmeldung bis zum 14.03.2016

Kosten: 8.-€

pro familia

Ortsverband Pforzheim e.V.

Parkstraße 19 - 21

75175 Pforzheim

Telefon 07231-607586-0

email pforzheim@profamilia.de

Internet www.profamilia.de/pforzheim

Bauernverband Enzkreis e.V.



Betretung landwirtschaftlicher Flächen und Verunreinigung von Wiesen und Feldern durch Hundekot

Der Bauernverband Enzkreis freut sich über alle Erholungssuchenden, die die Wirtschaftswege nutzen. Diese zeigen ihre Wertschätzung für die von Landwirten und Weingärtnern geschaffene und gepflegte Kulturlandschaft. Auf landwirtschaftlichen Flächen werden unsere Lebensmittel sowie Futtermittel und nachwachsende Rohstoffe erzeugt. Wirtschaftswege sind für Landwirte angelegt, um vom Hof auf die Felder und zurück zu gelangen. Damit die Äcker, Wiesen und Weinberge weiterhin bestellt und gepflegt werden können, bitten wir Sie, den landwirtschaftlichen Verkehr nicht zu behindern.

Die Natur lädt zu ausgiebigen Spaziergängen mit dem Hund ein. Das ist unproblematisch, solange die Hundehalter mit ihren Vierbeinern auf den Wegen bleiben und ihnen keinen freien Auslauf auf die Nutzflächen gewähren. Auf dem Feld buddeln Hunde gerne Löcher und können dadurch Schäden an Pflanzenbeständen und landwirtschaftlichen Maschinen verursachen. Viele Hundebesitzer sind sich zudem nicht bewusst, dass der Hundekot Nahrungs- und Futtermittel verunreinigt. Auf den Äckern, Wiesen und in den Weinbergen arbeiten Menschen, für die es unzumutbar ist, sich zwischen den Hundehaufen zu bewegen. Für landwirtschaftlich genutzte Flächen besteht ein Betretungsverbot innerhalb der Vegetationsperiode. Dies gilt also in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung.